

Goldberg-Haynaüer

H 3309 E

Heimat-Nachrichten

Monatsschrift des Altkreises Schöna u. a. K.
des Kreises Goldberg/Schlesien

Mitteilungsblatt für die Heimatvertriebenen
Bekanntmachungen der Heimatkreisbeauftragten

Herausgeber und Verleger: H.-D. Bittkau · Hannover · Tel. (05 11) 58 12 20
Postanschrift: Postfach 68 01 55 · 3000 Hannover 61



2 15. Feb. 91
42. Jahrgang

Die Kirche in Konradsdorf mit der „Dicken Eiche“.

Das Bild stellte D. Breier, Wülfrather Str. 12, Mettmann, uns zur Verfügung. Es wurde 1956 aufgenommen.

Schlesier wollen in Schlesien beim Aufbau einer demokratischen Verwaltung helfen

Versammlung des Schlesischen Kreis-, Städte- und Gemeindetages

Borken/Westfalen. Ein frischer Wind wehte den Delegierten des Schlesischen Kreis-, Städte- und Gemeindetages (SKSG) ins Gesicht, als sie sich jetzt kurz nach der Wiedervereinigung West- und Mitteldeutschlands in Borken in Westfalen zur Jahresversammlung 1990 trafen. Die Diskussionen zu den einzelnen Tagesordnungspunkten verliefen außergewöhnlich kontrovers, es wurde mit Mehrheit beschlossen, eine Zusammenarbeit mit Städten und Gemeinden in Schlesien im Rahmen einer europäischen Verständigung anzustreben und ihnen beim Aufbau einer demokratischen Verwaltung zu helfen. Besonders unterstützt werden sollen die vier schlesischen Landkreise im Osten der Bundesrepublik.

Trotzdem ließ SKSG-Präsident Günter Kelbel in seinem Jahresbericht keinen Zweifel daran, daß er die Vereinbarungen zur Wiedervereinigung und die Änderungen des Grundgesetzes für nicht richtig hält, da ein Drittel des deutschen Staatsgebietes in den Grenzen von 1937 sozusagen zum „Nulltarif“ an Polen abgetreten wurde. Eine Neuordnung in Europa könne nur auf den Grundlagen des Völkerrechtes geschehen, Annexion, Vertreibung und Diebstahl seien keine guten Startpositionen. Die Abtretung der deutschen Ostgebiete an Polen durch die Anerkennung der Oder-Neiße-Linie könne auch nicht als Bezahlung einer Kriegsschuld bezeichnet werden, weil die Siegermächte des Zweiten Weltkrieges und auch Polen sich freiwillig zur Unterzeichnung der KSZE-Akte und des UNO-Rechtes bekannt haben. Dort aber werden Vertreibung und Annexion als Völkerrechtsverletzung angesehen.

Der SKSG vertritt die kommunalen Interessen der Schlesischen Städte und Gemeinden, die hier in der Bundesrepublik durch die Heimatkreisgruppen sprechen. Im SKSG sind über 60 Kreisvereinigungen schlesischer Städte und Gemeinden vertreten, die ihre Delegierten nach Borken entsandten. Sie vertreten insgesamt 1,2 Millionen Schlesier. Der Landkreis Borken hat die Patenschaft für den Landkreis Breslau übernommen und kommt dieser Aufgabe vorbildlich nach.

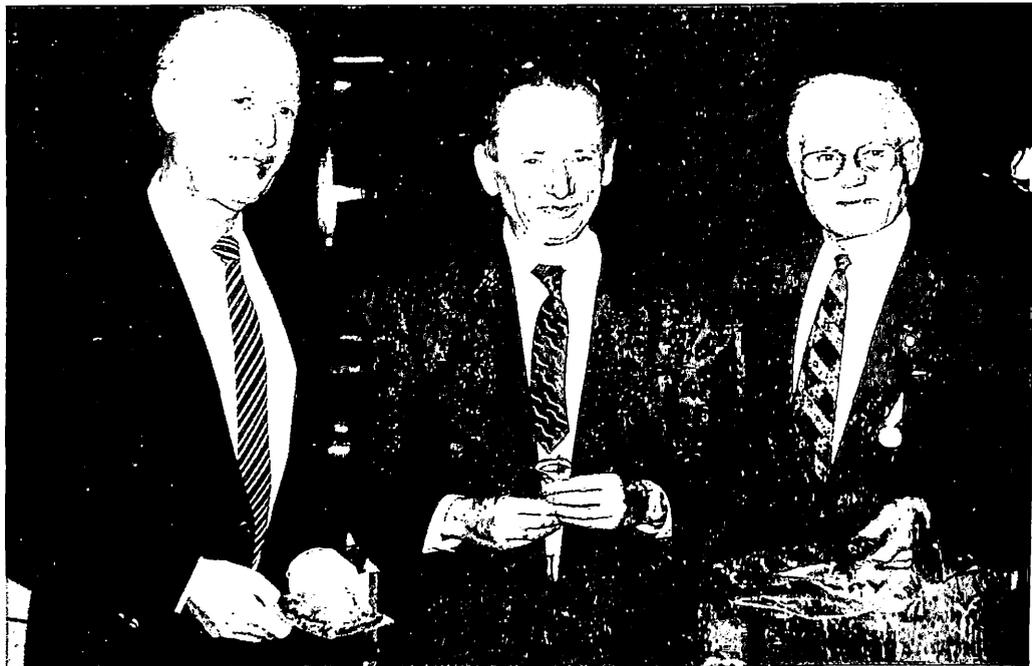
Die wichtigsten Beschlüsse der Jahresversammlung wurden durchaus nicht immer einstimmig verabschiedet. Der SKSG wird eine Seniorenhilfe für schlesische Städte und Gemeinden in der ehemaligen DDR und in Oberschlesien organisieren. 50 ehemalige Kommunalbeamte und -angestellte werden in den vier niederschlesischen Landkreisen der Bundesrepublik und in Oberschlesien beim Aufbau einer demokratischen Verwaltung mithelfen. Der SKSG verabschiedete Richtlinien zu Paten- und Partnerschaften zu schlesischen Städten und Gemeinden im jetzt polnischen Staatsgebiet. Hierbei forderte er die bundesdeutschen Städte und Gemeinden auf, bei Patenschaften und Partnerschaften die Deutschen Freundschaftskreise in Polen mit einzubeziehen und Patenschaften zu schlesischen Kreisen nicht einschlafen zu lassen,

weil die Aufgaben für solche Patenschaften eher größer als geringer geworden seien.

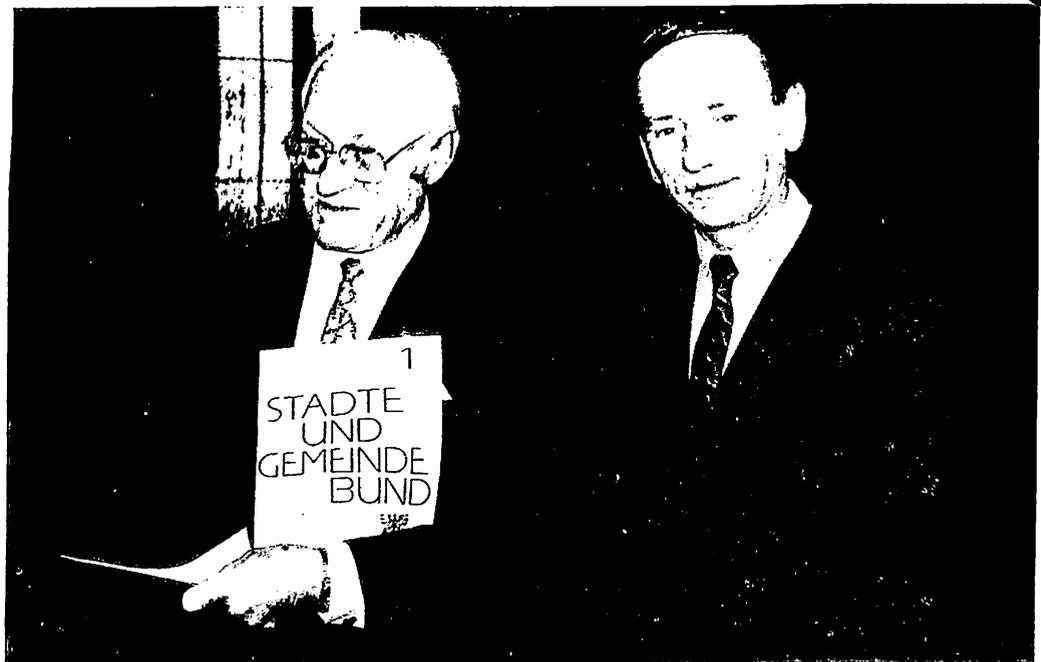
Der SKSG unterstützt die Bemühungen der Landsmannschaft, in Görlitz ein schlesisches Kulturzentrum zu schaffen und forderte für die Deutschen in Oberschlesien von der Bundesregierung Hilfe für den Deutschunterricht an den Schulen, der jetzt genehmigt worden ist.

In Fachvorträgen berichtete Dr. Josef Gonsior aus Ratibor von der Arbeit der

Deutschen Freundschaftskreise in Oberschlesien und den Kommunalwahlen, bei denen viele deutsche Abgeordnete in die Städte- und Gemeinderäte eingezogen sind. Präsident Kelbel erinnerte an die Gründung des ersten Deutschen Städtetages durch den Bürgermeister der Stadt Pleß und wies auf das Sonderheft des Deutschen Städtetages in Köln hin, das zu diesem Jubiläum erschienen ist. Der Generalsekretär des BdV, Hartmut Koschyk, berichtete über die Ent-



Der Landkreis Borken in Westfalen war Gastgeber bei der Jahrestagung des Schlesischen Kreis-, Städte- und Gemeindetages, vor dem Dr. Josef Gonsior (Bildmitte) aus Ratibor über die Arbeit der Deutschen Freundschaftskreise in Oberschlesien berichtete. Als Gastgeschenk überreichte der Leitende Kreisrechtsdirektor Heribert Borgolte (links) ihm und dem Präsidenten des SKSG, Günter Kelbel, ein Wappen des Kreises Borken



Der Deutsche Städtetag wurde vor 80 Jahren in Pleß/Oberschlesien gegründet. Der Präsident des Schlesischen Kreis-, Städte- und Gemeindetages, Günter Kelbel (links), gedachte dieses Jubiläums und überreichte Dr. Josef Gonsior aus Ratibor die vom Deutschen Städte- und Gemeindebund herausgegebene Gedenkschrift.

Bilder: Jutta Graeve

wicklung in den vier niederschlesischen Landkreisen im Osten der Bundesrepublik nach der Wiedervereinigung und der Forderung nach nationaler Identität der Deutschen in Oberschlesien. Ministerialrat a. D. Dieter Graeven referierte über die Sammlungen ostdeutschen Kulturgutes in Nordrhein-Westfalen und Johannes Stinner führte in die ostdeutsche Kulturarbeit im Landkreis Borken ein.

Die Delegierten beschlossen eine Rechtsverwahrung gegen die Form des Wiedervereinigungsvertrages und eine Stellungnahme zum deutschen Eigentum in den deutschen Ostgebieten. Zu diesem Thema referierte auch der Vorsitzende des Bauernverbandes der Vertriebenen, Horst Hoferichter. Der Bauernverband der Vertriebenen unterstützt zwei Landwirte aus Ostdeutschland, die vor dem Verwaltungsgericht in Köln Klage erhoben haben. Sie fordern eine Klärung, ob die Anerkennung der Oder-Neiße-Linie das Eigentumsrecht der ostdeutschen Bauern an ihren Höfen außer Kraft setzt. Ziel der Klage soll sein, so Hoferichter, die Bundesregierung zu verpflichten, das Eigentumsrecht der Vertriebenen Bauern wahrzunehmen. Immerhin seien zwei Drittel des ostdeutschen Landes in bäuerlichen Besitz gewesen.

Hoferichter versuchte den Delegierten klarzumachen, daß den vertriebenen Landwirten weniger an einer Entschädigung, sondern an einer Anerkennung ihrer Eigentumsrechte läge. Sein eigener Hof sei nachweislich seit 1667 in Familienbesitz, damals sei von einem Deutschen Reich keine Rede gewesen. Der Bauernverband der Vertriebenen rechnet mit einem Rechtsstreit durch alle Instanzen und mit Prozeßkosten von etwa 100 000 DM, die bisher durch Spenden der Mitglieder des Verbandes aufgebracht werden konnten. *Jutta Graeve*



Junge Politiker aus den Reihen der Vertriebenen im Bundestag

Der Präsident des Bundes der Vertriebenen, Dr. Herbert Czaja, hat bei den letzten Bundestagswahlen nicht mehr kandidiert, um jüngeren Politikern die Möglichkeit zur Arbeit im Bundestag zu geben. Zum Ausgang der Bundestagswahlen erklärte er:

Die Arbeit für die Vertriebenen, für die Deutschen in der Heimat, für die Verwirklichung des Rechtes auf die Heimat, für die freie Zukunft Deutschlands in einem freien Europa, für die Verbesserung ungerechter Verträge wird schwierig, aber auch in den nächsten Jahren von großer Bedeutung sein. Sie erfordert starkes, mutiges und konstantes Engagement auch für zeitweise unpopuläre Anliegen. In der Person von Hartmut Koschyk, Generalsekretär des BdV, habe ich einen für diese Arbeit zuverlässigen, klugen und sachkundigen Nachfolger bekommen. In der CDU/CSU-Bundestagsfraktion hat sich erneut eine Arbeitsgruppe der Vertriebenen konstituiert. Ihr gehören praktisch alle Abgeordneten aus dem Bereich der Vertriebenen, Flüchtlinge und Aussiedler an. Zum Vorsitzenden der Arbeitsgruppe im Bundestag wurde der CSU-Bundestagsabgeordnete Hartmut Koschyk gewählt. Er tritt damit meine Nachfolge an.

Dr. Herbert Czaja
Bundesvorsitzender des BdV

Fragen an den Herrn Bundeskanzler

Mit dem Abschluß der „2 plus 4-Verhandlungen“ und dem Vereinigungsvertrag, vor allem aber nach der Paraphierung des Grenzvertrages mit Polen, scheint die Tür für eine vernünftige Lösung zugeschlagen.

Als Minderheit, über deren Schicksal einfach hinweggegangen wird, stehen die Heimatvertriebenen Deutschen und vor allen die Menschen, die Grund und Boden in den Vertreibungsgebieten haben, mit leeren Händen da und müssen nun der Entwicklung hinterherschauen, erklärte der Präsident des Schlesischen Kreis-, Städte- und Gemeindetages, Rechtsanwalt Günter Kelbel.

Es ist daher notwendig, noch zu versuchen zu retten, was zu retten ist. Deshalb fordert Präsident Kelbel alle Vertriebenen auf, sich an einer Aktion zu beteiligen, die die Bundesregierung zwingen soll, sich mit dem berechtigten Anliegen der deutschen Bürger zu befassen.

In einem Schreiben an den Bundeskanzler sollten Vertriebene Auskunft über die Verhandlungen mit Polen fordern, die im Winter beginnen sollen. Vertriebene sollten ihr Recht verlangen, indem sie Verhandlungen über ihr Eigentum fordern. Als Hilfe für die Abfassung eines solchen Schreibens hier ein Vorschlag:

An den
Herrn Bundeskanzler Dr. Helmut Kohl
Bundeskanzleramt
5300 Bonn 1

Sehr geehrter Herr Bundeskanzler,
in Anbetracht der bevorstehenden Verhandlungen mit Polen nach den „2 plus 4-Gesprächen“ über eine grundsätzliche Regelung aller deutsch-polnischen Probleme bitte ich um Bestätigung der von der Bundesregierung bislang immer vertretenen Auffassung, daß durch eine Grenzregelung mit Polen die Eigentumsrechte der Deutschen in diesem Gebiet nicht berührt werden.

Gleichzeitig bitte ich Sie, bei den Verhandlungen mit Polen darauf zu drängen, daß die polnische Seite das deutsche Eigentum anerkennt.

Angesichts der großen Beunruhigung, die die zur Zeit laufenden Verhandlungen mit Polen bei Millionen Heimatvertriebenen ausgelöst haben, wäre ich Ihnen für eine Stellungnahme sehr dankbar.

Der Brief muß natürlich einen deutlich lesbaren Absender und die Unterschrift enthalten. Eine Kopie dieses Schreibens sollte an einen Vertriebenenpolitiker Ihres Vertrauens, etwa Rechtsanwalt Ortwin Lowack (CSU) oder Hartmut Koschyk (CSU), Bundeshaus, 5300 Bonn 1, geschickt werden. Ziel dieser Aktion ist es, so Präsident Kelbel, daß die Eigentumsfragen Gegenstand der Verhandlungen mit Polen werden.

NOCH LIEFERBAR!
Das Märchen von den deutschen Flüssen
von Paul Keller
DM 5,80

Deutsche Freundschaftskreise überall in Schlesien

Überall in Schlesien formieren sich jetzt deutsche Freundschaftskreise (DFK). In Oberschlesien sind sie zahlreicher und aktiver als in Niederschlesien. Der Schlesische Kreis-, Städte- und Gemeindetag (SKSG) ruft alle Heimatkreisgruppen und Heimatkreisvereinigungen auf, zu diesen deutschen Freundschaftskreisen in ihrer schlesischen Heimat Kontakte aufzunehmen.

Wenn westdeutsche Kommunen Partnerschaften oder Patenschaften zu schlesischen Städten und Gemeinden anstreben, so sollten sich die Heimatgruppen einschalten und die westdeutschen Gemeinden auf diese Möglichkeiten der Kontakte hinweisen. Die westdeutschen Heimatkreisvereinigungen sollten selbst Patenschaften zu den Deutschen in ihrer Heimat anstreben.

Es sollte keine Patenschaften oder Partnerschaften einer westdeutschen Gemeinde geben, in denen nicht die Heimatkreisvereinigungen hier in Westdeutschland mit eingeschlossen sind. Darauf weist der Präsident des SKSG, Rechtsanwalt Günter Kelbel, hin. Das ist in Niederschlesien schwieriger als in Oberschlesien. Hier aber müssen die Heimatkreisvereinigungen wachsam sein, denn damit können sie den in unserer schlesischen Heimat verbliebenen Deutschen echt helfen und ihre Gruppierungen politisch aufwerten.

Ziel dieser Gedanken ist es, so Präsident Kelbel, den Deutschen in Schlesien zu helfen, ihrem Volkstum mehr Ansehen und mehr Freiheitsrechte zu verschaffen. Hilfsaktionen nach Schlesien sollten grundsätzlich über die deutschen Freundschaftskreise geleitet werden, damit sie vor allen den Deutschen in Schlesien zugute kommen und ihnen eine Zukunft in Schlesien ermöglichen. *(jg)*



BUCHBESPRECHUNG

Haynau

Eine Kleinstadt in Niederschlesien. In Bildbänden erwähnt — ein Foto vom Ring mit dem Dom — sonst nichts. Aber Haynau war mehr!

Jetzt gibt es ihn: Den Nachdruck des Festbuches (1. Teil) vom Heimatfest 1926.

Das Festbuch erzählt wie die Heimat war, was seit dem letzten Heimattag 1910 geschah. Für uns heute eine kleine Chronik.

So wird u. a. über die bauliche Entwicklung, die Grünanlagen, Handel und Industrie, über das Handwerk, die Gewerkschaftsbewegung, die Schulen, das kulturelle Leben, die Kirchgemeinden, über das Sportgeschehen, kurzum über alles berichtet, was „Haynau“ war und in unseren Herzen bleibt.

Ferner wurde das Buch mit wertvollen und seltenen Bildern, z. B. mit Innenaufnahmen vom Dom usw. ergänzt. Der Anzeigenteil gibt Zeugnis über das vielfältige Geschäftsleben in Haynau. Wer dieses Buch in den Händen hält, läßt „Haynau“ wieder ganz lebendig werden.

Das Buch ist in einer limitierten Auflage erschienen. Es kostet 26,80 DM und ist erhältlich per Nachnahme bei Ulrich Sprenger, 3252 Bad Münden 1, Brockhoffstr. 2.

Hilfe von Senioren wird gebraucht

In Schlesien, vor allem in Oberschlesien, leben noch mehr Deutsche, als wir bisher annahmen. Sie können sich erst jetzt, wo sie die Möglichkeit dazu haben, zu ihrem Deutschtum bekennen. Sie brauchen unsere Hilfe, vor allem um ihre deutsche Sprache wieder zu pflegen oder, was vor allem bei jungen Menschen notwendig ist, die Sprache ihrer Eltern wieder zu erlernen.

Gleichzeitig haben die Kommunalwahlen, die überall in Polen im letzten Jahr zum ersten Mal auf freier Basis durchgeführt wurden, gezeigt, daß besonders in Oberschlesien ein großer Teil der Bevölkerung sich zum Deutschtum bekennt. Die deutschen Menschen in Schlesien brauchen unsere Hilfe. Deshalb ist der Schlesische Kreis-, Städte- und Gemeindetag (SKSG) dabei, eine Seniorenhilfe zu organisieren. Die Kontakte laufen über die deutschen Freundschaftskreise in den einzelnen Orten Schlesiens.

Heimatreue Schlesier im Rentenalter werden dazu aufgerufen, sich für einen begrenzten Einsatz in Schlesien zur Verfügung zu stellen. Gebraucht werden pensionierte Lehrer für den Deutschunterricht, Berufsschullehrer für Landwirtschaft, kommunale Fachleute für das Sozialwesen, für Wirtschaftsbetriebe zur Versorgung und Entsorgung der Gemeinden und für das Ordnungsamt.

Den hilfsbereiten Senioren werden die Reisekosten erstattet, ihnen wird in Schlesien kostenlos Unterkunft und Verpflegung gewährt und sie sind während des Einsatzes gegen Unfälle und Krankheit versichert. Nähere Auskunft erteilt der Präsident des Schlesischen Kreis-, Städte- und Gemeindetages

Rechtsanwalt Günter Kelbel
Am Rodderberg 14
5307 Wachtenberg-Niederbachem
Telefon (02 28) 34 35 09

Aus dem ostdeutschen Pressedienst: SPD-Minister versagte seine Zustimmung zur Ehrung

In Münster ist in diesen Tagen eine geplante Feierstunde ausgefallen. Geehrt werden sollte der frühere Bundesminister Heinrich Windelen, gebürtig aus Bolkenhain. Die nordrhein-westfälische Landesregierung wollte nicht, daß der die Agnes-Miegel-Plakette 1990 erhalten sollte. Windelen hatte mit einigen anderen Abgeordneten des Bundestages, dem er selbst 33 Jahre angehörte, dem Einigungsvertrag wegen der Anerkennung der polnischen Westgrenze nicht zugestimmt. Wie die Bonner Tageszeitung „Die Welt“ dazu erfuhr, hat der nordrhein-westfälische Sozialminister Heinemann (SPD) in der Tat einen „Rückzieher“ gemacht. Allerdings sei der Grund dafür nicht das Abstimmungsverhalten Windelens im Bundestag gewesen, sondern dessen Unterstützung der Aktion „Frieden durch freie Abstimmung“ des Bundes der Vertriebenen, die die Anerkennung der Westgrenze Polens als Annexion bezeichnet und die deutsche Bevölkerung stark „polarisiere“. Deswegen habe sich das Ministerium von der Preisverleihung „zurückgezogen“, sagte Heinemanns Sprecher Oettler.

Studienreise nach Schlesien und Warschau

Das Deutschlandpolitische Bildungswerk Nordrhein-Westfalen bietet zusammen mit der Bundesheimatgruppe Breslau-Land und dem BdV-Kreisverband Borken eine Studienreise nach Schlesien und Warschau an, die vom 25. Mai bis zum 1. Juni 1991 stattfinden soll. Besucht werden sollen Breslau, das Riesengebirge, Neiße und der Zobten. Am 28. Mai ist eine Weiterfahrt nach Warschau über Kempen-Petrikau vorgesehen. Stadtbesichtigung und die Gelegenheit zu einer Teilnahme an der Fronleichnam-Prozession stehen in Warschau auf dem Programm, dazu ein Besuch in Schloß Wilanow. Der Besuch eines Blindenzentrums, Gespräche mit Vertretern von Interpress, ein Besuch im Parlament und Gespräche über die politische Situation in Polen sind außerdem vorgesehen. Die Rückfahrt erfolgt über Posen, Frankfurt/Oder, Berlin und Hannover nach Borken.

Anmeldung und nähere Auskunft erteilt der BdV-Kreisverband Borken, Postfach 14 64, 4280 Borken, Telefon bis 15. April (0 28 61) 82 12 48.

Kurzmeldungen

Das nächste Treffen der Schönauer findet am Wochenende des 20. und 21. April 1991 in Bad Lauterberg-Barbis statt.

Das nächste Treffen der ehemaligen Schüler der Goldberger Schwabe-Priestermuth-Stiftung findet am Sonnabend, 11. Mai 1991, ab 16.00 Uhr in Bad Hersfeld im Haus am Kurpark statt.

Zum Sommersingen lädt die Landsmannschaft Schlesien in Bielefeld in Zusammenarbeit mit der Kreisvereinigung der Ostdeutschen Landsmannschaften am Sonnabend, 9. März, und Sonntag, 10. März, ein. Als Mirwirkende ist die DJO-Kindertrachtengruppe aus Salzkotten verpflichtet worden. Über Termine erteilt nähere Auskunft die Kreisvereinigung der Ostdeutschen Landsmannschaften in Bielefeld, Tel. (05 21) 29 74 64 und 8 24 51.

Aussiedler aus dem Osten heißt eine Vortragsreihe im Haus der Heimat, Schloßstraße 92 in Stuttgart. Sie begann am 24. Januar mit dem Thema „Oberschlesien — wo ist das?“ und wird fortgesetzt am Donnerstag, 21. Februar, um 18.00 Uhr mit dem Vortrag von Helmut Seiler: „Untergang einer deutschen Kulturlandschaft in Rumänien — die Aussiedlung der Deutschen in Rumänien“. Die Vortragsreihe schließt am Donnerstag, 18. April, um 18.00 Uhr mit „Aussiedler aus der Sowjetunion“, Referent: Roland Eckhardt.

Humor aus dem Osten ist der Titel einer Buchausstellung, die bis zum 27. Februar im Haus des Deutschen Ostens in Düsseldorf, Bismarckstraße 90 täglich von 10.00 bis 20.00 Uhr an Werktagen zu sehen ist.

Fremd in der Heimat, Aussiedler aus Ost- und Südosteuropa unterwegs in Deutschland. Eine Ausstellung der Stiftung „Haus des Deutschen Ostens“ in Düsseldorf, zu sehen bis zum 28. Februar in Gelsenkirchen, Bildungszentrum Ebertstraße 19.

Vor 750 Jahren war die Schlacht auf der Wahlstatt

Festakte in Fulda und Liegnitz sind geplant

Am 9. April 1991 jährt sich zum 750. Mal der Tag der Schlacht auf der Wahlstatt bei Liegnitz, als schlesische und polnische Ritter und ihre Gefolgsleute sich dem mongolischen Heer gemeinsam entgegenwarfen. Zwar siegten die Mongolen und Herzog Heinrich II. von Schlesien fiel in der Schlacht, doch nach den großen Verlusten die sie erlitten hatten, zogen sich die Mongolen nach Ungarn zurück.

Am 4. Mai 1991 wird zum Gedenken an diesen Tag in Fulda ein Wahlstatt-Tag stattfinden. Gleichzeitig wird eine Sonderbriefmarke zu DM 1,— herausgegeben und eine Gedenkmünze in Silber aufgelegt.

Die Feierlichkeiten in Fulda leitet ein ökumenischer Gottesdienst im Dom um 9.00 Uhr ein. Um 11.00 Uhr findet ein Festakt im Schloßtheater statt. Da der Einlaß zu diesem Festakt nur auf Einladung möglich ist, werden Interessenten gebeten, sich an Freiherrn Sigismund von Zedlitz, Oehlering 53, 1000 Berlin 41, zu wenden.

In der Zeit vom 8. bis 12. April 1991 werden in Liegnitz und Wahlstatt größere Feierlichkeiten stattfinden. Sie stehen unter dem Protektorat des Bischofs von Breslau und der polnischen Kultusministerin. Man rechnet mit einem großen Ansturm von Besuchern aus Westdeutschland, da schon jetzt kein Hotelzimmer mehr für diese Tage in Liegnitz zu bekommen ist.

Die
**GOLDBERG-HAYNAUER
HEIMATNACHRICHTEN**
sind das letzte Bindeglied unter uns
Heimatvertriebenen. Ein Abonnement ist ein schönes Geburtstagsgeschenk.



Dieser Rübezahl

kann auch Ihr Fenster schmücken. Das Glasbild zeigt Rübezahl auf einem Felssockel stehend, hinter ihm eine knorrige Fichte. Es ist in den Farbtönen beige-braun-grün gehalten. Gesamtgröße ca. 29 x 23 cm Preis DM 175,— + Porto u. Verp.

Zu beziehen durch Ihre
**GOLDBERG-HAYNAUER
HEIMATNACHRICHTEN**

Aus den Heimatgruppen:

— GOLDBERG —

Heimatgruppe Goldberg in Bielefeld

Die Veranstaltungsreihe begann mit dem 17. „Winterfest“ der Landsmannschaft Schlesien — Kreisgruppe Bielefeld —, das traditionsgemäß am 1. Samstag nach Neujahr stattfand. Vorsitzender Manfred Endreß konnte an die 400 Gäste, darunter auch wieder Altbürgermeister Friedhelm Schürmann mit Gattin, begrüßen. Die Tanzkapelle „For You“ sorgte für Stimmung und ein stets gefülltes Tanzparkett. Für das Beiprogramm zeichnete die Tanzgruppe „Confetti“ unter Leitung von Barbara Heinrich und Christine Padberg verantwortlich.

Das „Winterfest“ ist die bedeutendste gesellschaftliche und gesellige Veranstaltung der Schlesier in Bielefeld. Es war wieder ein gelungener Abend, was auch daraus zu ersehen war, daß bis zum Schluß eifrig getanzt wurde.

* * *

Unsere nächste Monatsversammlung ist am Sonntag, 3. März 1991, um 17.00 Uhr im Restaurant „Alt-Schildesche“, Beckhausstr. 193, Bielefeld 1.

Am 9. April 1991 ist die 750. Wiederkehr der Schlacht auf der Wahlstatt bei Liegnitz. Diese Schlacht, bei der auch viele Bergknappen aus Goldberg ihr Leben hingaben, um den Ansturm der Mongolen auf das Abendland zu stoppen, wollen wir in den Mittelpunkt dieser Veranstaltung stellen. Unser Kulturwart, Studiendirektor Kurt Niepel, wird uns über das geschichtliche Ereignis und dessen Folgen und Auswirkungen anschaulich berichten. Dazu laden wir Sie herzlich ein. Bringen Sie auch Ihre Kinder und Enkel mit, für die dieses geschichtliche Thema von Interesse sein dürfte. Gäste sind herzlich willkommen. *Harri Rüdell*

— HOHENLIEBENTHAL —

Liebe Hohenliebenthaler,

für unsere Fahrt nach Hirschberg am 28. August 1991 besteht die Möglichkeit, den Aufenthalt um ein oder zwei Tage zu verlängern.

Näheres erfolgt noch durch die Heimatnachrichten oder durch Rückfrage beim Unterzeichner.

Erich Geisler

An der Osterwiese 9
3422 Bad Lauterberg-Barbis

Das nächste Heimattreffen

des Kreises Goldberg-Haynau in Solingen findet am 23./24. Mai 1992 statt. Ich bitte die Heimatortsvertrauensleute darum, bei der Terminplanung ihrer Ortstreffen darauf zu achten, damit Überschneidungen vermieden werden.

Renate Boomgaarden
Heimatkreisbeauftragte

— LEISERSDORF —

„Wieder ein Stück Heimat weniger“

Martin Wehnert †



Martin Wehnert ist am 19. Januar 1991 verstorben

„Wir müssen eine Dorfchronik schreiben und wir müssen es jetzt tun, sonst wird es nichts mehr!“ Das sagte Martin Wehnert vor einigen Jahren beim Leisersdorfer Heimattreffen im „Wiesengrund“.

Er machte sich sofort ans Werk. „Ich bin kein Schriftsteller, aber ich mache es so gut ich kann.“ Diesen Satz haben wir einige Male von ihm gehört. Und es wurde sehr gut!

Unser Heimatdorf im Deichsatal, ein sehr bemerkenswertes Büchlein, wie Jutta Graeve im Dezember-Heft 1990 in den Heimatnachrichten schreibt, wurde kurz vor dem 10. Leisersdorfer Treffen im September 1990 fertig. Bei diesem Treffen stellte uns Martin Wehnert sein Lebenswerk vor (Die Heimatzeitung berichtete darüber in der Oktober-Ausgabe 1990).

Die Auflistung der gefallenen und vermißten Leisersdorfer des Zweiten Weltkrieges ist noch unvollständig. Daran arbeitete er noch bis wenige Wochen vor seinem Hinscheiden.

Da Martin Wehnert bis zum Jahre 1957 in Leisersdorf war und außer seinem guten Gedächtnis und seiner großen Heimatliebe noch Dokumente besaß, kam nur er als Verfasser der Dorfchronik in Frage. Er konnte auch über die Nachkriegszeit in Leisersdorf berichten. Wir Leisersdorfer sind ihm außerordentlich dankbar, daß er diese mühevollen Arbeit auf sich genommen und in hervorragender Weise zu Ende geführt hat. Es war für ihn die schönste Genugtuung, daß er von den Heimatfreunden so große Anerkennung erfahren hat. So hat er wörtlich auf einer Karte, kurz vor seinem Tode, geschrieben.

Martin Wehnert, am 5. 8. 1914 in Leisersdorf geboren, heiratete im Jahre 1941 seine Frieda, mit der er in diesem Jahr 1991 die Goldene Hochzeit feiern wollte. Martin ist Mitbegründer des Leisersdorfer Heimattreffens, das vor zehneinhalb Jahren beschlossen wurde. Seitdem war er mit seiner Frau jedesmal aktiv dabei.

Nun ist er am 19. 1. 1991 von uns gegangen. Wir Leisersdorfer werden ihn nie ver-

gessen. Sein Werk, die Dorf-Chronik, wird noch sehr lange weiterleben. Es sind noch viele Exemplare „Unser Heimatdorf im Deichsatal“ vorhanden, die bei Frau Frieda Wehnert in 6994 Niederstetten, Meisenweg 22, auf Käufer warten (Preis: 25,— DM + Porto). Dieses Büchlein ist nicht nur für die Leisersdorfer, sondern auch für die Adelsdorfer und Seifersdorfer, die ja zu einem Kirchspiel gehörten, interessant. Auch von Heimatfreunden aus anderen Orten des Kreises Goldberg wurde Martin Wehnert schon Anerkennung gezollt.

Wir Leisersdorfer trauern mit seiner Frau Frieda, seinen Kindern und Enkeln, und fühlen uns mit ihnen verbunden.

Einen Ausspruch von Frieda Wehnert können wir nur bestätigen, er lautet: „Wieder ein Stück Heimat weniger!“

*Else Hoffmann · Heinz Haude
Walter Menzel*

— KAUFFUNG —

Regionaltreffen in Scharbeutz

Ich erinnere an das Regionaltreffen in Scharbeutz an der Ostsee, das am 27. und 28. April 1991 stattfindet. Die Teilnehmer werden gebeten, sich bei Fritz Blümel, 2409 Scharbeutz, Oderstr. 23, Tel. (0 45 03) 7 32 56 oder bei Ruth Hargus geb. Blümel, 2409 Scharbeutz, Luschendorferstr. 5., Tel. (0 45 03) 7 24 08, anzumelden. Übernachtungswünsche bitte angeben.

W. Ungelenk

— LEISERSDORF —

Liebe Leisersdorfer,

wir fahren vom 10. 6. — 16. 6. 1991 nach Goldberg.

Auch „Nicht-Leisersdorfer“ sind herzlich eingeladen, an dieser Fahrt teilzunehmen.

Einzelheiten können Sie nach 19.00 Uhr bei mir erfragen.

Else Hoffmann
2842 Lohne, Schürmannstr. 10,
Telefon (0 44 42) 55 24

— LUDWIGSDORF —

Liebe Ludwigsdorfer,

ein neues Jahr hat begonnen und somit ist auch unser aller Wiedersehen für den

28./29. September 1991 in Bielefeld geplant. Dazu laden wir schon heute ein.

Es grüßen

*Anne-Margret Meißner
und Marga und Siegfried Raschke*

— WITTGENDORF —

Liebe Wittgendorfer,

unser Heimat-Dorftreffen ist am 2. Juni 1991 wie immer in 4708 Kamen-Heeren, Lenninger Straße 55, im Gasthaus Hessler. Ich bitte aller Heimatfreunde, den Termin auch Verwandten, Freunden und Bekannten mitzuteilen. *Heinz Schauer*

— WOITSDORF —

Achtung Woitsdorfer,

der Termin für unser Dorftreffen steht nun fest. Wir treffen uns am

7./8. September 1991

in Essen, Kölner Straße (Kölner Hof). Bitte den Termin vormerken. Wir freuen uns auf viele Besucher aus den neuen Bundesländern. *Arthur Kuhnt und Frau*

Herzlichen Glückwunsch!

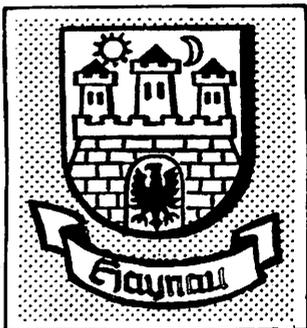
Die Heimatgemeinschaften und der Heimatverlag wünschen allen Geburtstagskindern und Jubilaren für Gesundheit und Wohlergehen alles Gute. Den Kranken baldige Genesung und für den weiteren Lebensweg herzliche Wünsche. Wir hoffen, daß alle Altersjubilare, besonders die, von denen wir über das Wohlergehen kaum etwas erfahren, gesund sind.



GOLDBERG

Zum 96. Geb. am 22. 2. 91 Frau Helene REICHE geb. Lauffer (Ehefrau des Postdirektors Reiche), in 6930 Eberbach/N., Am Linkbrunnen 59.

Wir wünschen Frau Reiche, die geistig und körperlich noch sehr rege ist, weiterhin alles Gute und beste Gesundheit.



HAYNAU

Zum 95. Geb. am 11. 3. 91 Frau Martha BERNAU, 1000 Berlin 65, Müllerstr., Paul-Gerhard-Stift

Zum 93. Geb. am 15. 3. 91 Herr Heinrich SCHIEDHELM, Mönchstr. 5, in 6521 Bechtheim, Kuhpfortenstr. 8

Zum 92. Geb. am 19. 2. 91 Frau Erna RÜDIGER, geb. Kutzner, Liegnitzer Str. 1, in 3204 Nordstemmen 3 OT Barnten, Wilh.-Böllersen-Str. 33

Zum 89. Geb. am 28. 2. 91 Herr Alfred REIMANN, in 5030 Hürth, Dr.-Kürten-Str. 14

Zum 89. Geb. am 6. 3. 91 Herr Hermann NERGER, in 6550 Bad Kreuznach 1, Salinenstr. 120

Zum 84. Geb. am 23. 2. 91 Frau Erna POHL, geb. Hanke, Schützenstr. 1 — Ring 21, in 3014 Laatzen 1, Friedhofstr. 19

Zum 83. Geb. am 8. 3. 91 Herr Kurt BURGHARDT, Gartenstr. 14, in 6480 Wächtersbach 6, Schweinfurter Str. 8

Zum 83. Geb. am 15. 3. 91 Herr Kurt LAMPRECHT, in 3410 Northeim, Brunsteiner Str. 40

Zum 82. Geb. am 15. 2. 91 Herr Herbert RUPPELT, Domplatz 8 und Wilhelmstr. 9, in 3160 Lehrte, Blumenstr. 4

Zum 81. Geb. am 11. 3. 91 Herr Walther LIERSCH, Lindenstr., in 8950 Kaufbeuren/Allgäu, Auweg 7

Zum 81. Geb. am 15. 3. 91 Frau Liesbeth VIETZ, geb. Hartramph, Gartenstr., in 2841 Steinfeld/Oldenbg., Friedlandstr. 53

Zum 94. Geb. am 23. 2. 91 Frau Luci DITTRICH, geb. Lemberg, Niedertor 3, in 3204 Nordstemmen 6, OT Adensen, Bergwinkelweg 24

Zum 89. Geb. am 1. 3. 91 Frau Alwine FINKE, Komturstr. 11, in 2850 Bremerhaven-Leherheide, Louise-Schröder-Str. 8, bei Leifermann
Karl-Peters-Str. 9

Zum 86. Geb. am 1. 3. 91 Frau Charlotte NIEKUSCH, geb. Müller, Töpferberg 1, in O-5000 Erfurt, Dalbergsweg 29

Zum 86. Geb. am 7. 3. 91 Frau Maria KLOSE, geb. Fiegert, in 4630 Bochum, Hattinger Str. 78

Zum 85. Geb. am 20. 2. 91 Herrn Gustav KERN, Liegnitzer Str. 19, in 3387 Vienenburg/Harz, Heilerstr. 5

Zum 84. Geb. am 10. 3. 91 Herrn Kurt WÄHNER, in 3000 Hannover 1, Lister Kirchweg 12

Zum 84. Geb. am 12. 3. 91 Herrn Willi HALLMANN, 8000 München 90, Oberbiberger Str. 20

Zum 82. Geb. am 10. 3. 91 Frau Gertrud MÜLLER, geb. Barth, Friedrichstor 18, in 5201 Siegburg-Kaldauen, Lendersbergstr. 7

Zum 81. Geb. am 18. 2. 91 Frau Friedel FUCHS, geb. Bieder, Sälzerstr. 3, in 5900 Siegen, Heinrich-Schütz-Str. 13

Zum 75. Geb. am 26. 2. 91 Frau Ilse WITTNER geb. Häring, Friedrichstr. 15, in O-3211 Loitsche, Bahnhofstr. 1

Zum 70. Geb. am 17. 2. 91 Herrn Kurt GALINSKI, Bailstr. 12, in O-2131 Kuhz, Dorfstr. 3 a

Zum 70. Geb. am 28. 2. 91 Herrn Walter LISSE, Warmutsweg und Obere Radestr., in 4832 Wiedenbrück, Ludwig-Richter-Str. 12

Zum 80. Geb. am 23. 2. 91 Frau Hildegard PAGEL, Wilhelmstr., in 3420 Herzberg/Harz, Osteroder Str. 37

Zum 77. Geb. am 8. 3. 91 Herr Erich FICHTNER, Bismarckstr. 34, in 3139 Zernien, Midefeitz Nr. 12

Zum 76. Geb. am 7. 3. 91 Herr Wilhelm SCHOLZ, Liegnitzer Str. 23, in 5603 Wülfrath, Lindenstr. 70 a

Zum 76. Geb. am 12. 3. 91 Frau Charlotte KRAUSE, geb. Eckert, Liegnitzer Str. 99 (Fleischerei), in 7716 Geisingen 2, Schulstr. 31

Zum 75. Geb. am 20. 2. 91 Frau Dora LOBERS, Lübener Str. und Bahnhofstr. 5 (Fleischerei Thiel), in 8943 Babenhausen, Hofbrühl 12

Zum 75. Geb. am 14. 3. 91 Herr Waldemar DRIESCHNER, Liegnitzer Str. (Bäckerei), in 5000 Köln 90, Wahn, Im Bodesfeld 32

Zum 74. Geb. am 26. 2. 91 Frau Herta SZYMANSKI, geb. Rosenthal, Goethestr., in 5000 Köln 50 (Godorf), am Eulengarten 45

Zum 71. Geb. am 5. 3. 91 Herr Günter BERNDT, Sohn der allseits bekanntesten Fleischerei und beliebten Weinstube in der Liegnitzer Str. 1, in 8643 Küps bei Kronach, Malanger Straße

Zum 71. Geb. Frau Erna BAUMERT, geb. Kunzendorf, Liegnitzer Str. 119, in 4972 Löhne I, Andersenstr. 6

Zum 70. Geb. am 18. 3. 91 Frau Ursula BLUM, Lessingstr. 3, in 6458 Rodenbach, Norndring 16



Aschermittwoch

Der Tanz der Masken ist vorbei,

die Buntheit weicht dem Einerlei.

Der Rausch verfliegt, die närrische

Gebärde.

Der Alltag siegt, steil geht der Höhenflug
zurück zur Erde.

Manch einer hatte keck sich aufgebaut!

Der Tollheit Traum ist ausgeträumt.

Meinrad Köhler



SCHÖNAU

Zum 90. Geb. am 12. 3. 91 Frau Hermine BERNHARD, geb. John, Am Kugelberg 2, in 8393 Freyung v. Wald, Hammer 4

Zum 89. Geb. am 13. 3. 91 Frau Meta TROCHA, geb. Liehr, Ring 27, in 6380 Bad Homburg v.d.H., Weinbergweg 21

Zum 88. Geb. am 14. 3. 91 Frau Hulda ERNST, geb. Krain, Bolkoplatz 6, in 4800 Bielefeld 11, Sudeweg 31

Zum 88. Geb. am 28. 2. 91 Frau Erna MEHWALD, geb. Borrmann, Am Humburg 9, in 3257 Springe/Deister 1, Jägerallee 11

Zum 82. Geb. am 25. 2. 91 Herrn Hermann ULLRICH, Hirschberger Str. 26, in 470 Hamm/Westf., Tulpenstr. 46

Zum 82. Geb. am 6. 3. 91 Frau Johanna OERTMANN, geb. Teichmann, Ring 38, in O-1183 Berlin-Bohnsdorf, Buntzelstr. 60

Zum 81. Geb. am 9. 3. 91 Frau Käthe PIEPENHAGEN, geb. Ander (Drogerie Ander). Frau Piepenhagen wohnt bei ihrem Sohn in RD 4 Box 4329 Mercer, Penn. 16137, USA

Zum 79. Geb. am 28. 2. 91 Herr Herbert GOTTWALD, Auenstr. 1, in 3180 Wolfsburg 1, Siemensstr. 13 bei Kommander

Zum 79. Geb. am 15. 3. 91 Frau Martha JÄHNIKE, geb. Dreßler, Mühlenstr. 1, und ebenfalls zum 78. Geb. am 17. 3. 90 Herr Emil JÄHNIKE, in O-1113 Berlin-Buchholz, Eweststr. 3

Zum 78. Geb. am 1. 3. 91 Frau Liesbeth KUNZE, geb. Opitz, Burgplatz 9, in 3422 Bad Lauterberg, Uferstr. 38, Altenheim Abendfriede

Zum 74. Geb. am 4. 3. 91 Frau Katharina LANGER, geb. Alt, Ring 44, in 4432 Gronau/Westf., Eichenhofstr. 6

Zum 73. Geb. am 22. 2. 91 Frau Irmgard BEUCHEL, geb. Schade, in O-7033 Leipzig, Dürrenberger Str. 1

Zum 73. Geb. am 15. 3. 91 Herr Gerhard RÄDEL, Am Humburg 6, in 7800 Freiburg/Breisg., Rankackerweg 84

Zum 73. Geb. am 15. 3. 91 Herr Hans TEUBER, Am Lerchenberg 3, in O-1034 Berlin 34, Karl-Marx-Allee 132

Zum 72. Geb. am 5. 3. 91 Herr Horst THIEL, Goldberger Str. 7 (Café Bartsch), in 8500 Nürnberg 70, Nansenstr. 22

Zum 71. Geb. am 25. 2. 91 Herr Wolfgang FRITSCH, Am Schützenweg 3, in 6800 Mannheim, Keplerstr. 29

Zum 71. Geb. am 11. 3. 91 Herr Hans MAIWALD, Hirschberger Str. 26, in 8910 Landsberg/Lech, St.-Ulrich-Str. 10

ALT-SCHÖNAU

Zum 85. Geb. am 4. 3. 91 Frau Margarete HELBIG, geb. Siegelt, in 3422 Bad Lauterberg, Barbiser Str. 37

Zum 83. Geb. am 17. 2. 91 Frau Frieda WILLENBERG, in 2190 Cuxhaven, Geschwister-Scholl-Str. 10 a

Zum 78. Geb. am 7. 3. 91 Herr Willi Krause, in 3501 Fuldabrück 2, Kranigstr. 17

Zum 73. Geb. am 4. 3. 91 Herr Max MERTING, in O-7704 Laubusch, Thälmannstr. 3

Zum 72. Geb. am 3. 3. 91 Herr Hans MEIER, in 2176 Osten, Schüttdamm 28

Zum 71. Geb. am 1. 3. 91 Frau Gertrud SIEHRMANN, geb. Steinich, in 4800 Bielefeld 11, Sudeweg 30

Zum 71. Geb. am 2. 3. 91 Frau Elfriede KITTNER, geb. Stahn, in 2300 Kiel, Russlerweg 9

Zum 71. Geb. am 8. 3. 91 Frau Herta KRAUSE, geb. Geisler, in 3501 Fuldabrück 2, Kranichstr. 17

Zum 70. Geb. am 21. 2. 91 Frau Elfriede KUNERT, geb. Menzel, in 4350 Recklinghausen-Süd, Schieferbank 3

Zum 65. Geb. am 22. 2. 91 Frau Lieselotte WEINREICH, geb. Lange, in 4800 Bielefeld 11, Naheweg 28

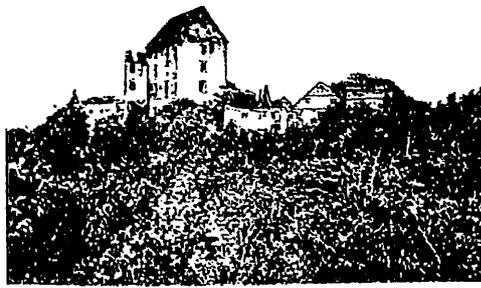
Zum 65. Geb. am 23. 2. 91 Herrn Willi ARNOLD (Enkelsohn von Tischlermeister Zingler), Hirschberger Str. 12, in 5800 Hagen 1-Vorhalle, Espenweg 22

Zum 60. Geb. am 24. 2. 91 Herrn Walter BLASIG, in 4800 Bielefeld 1, Spindelstr. 95

Zum 60. Geb. am 10. 3. 91 Herrn Günter KUNZE, Burgplatz 9, in 2800 Bremen 1, Dresdener Str. 14

Zum 55. Geb. am 24. 2. 91 Frau Johanna LOSEMANN, geb. Arlt, in 5620 Velbert, Wordenbeckerweg

Zum 55. Geb. am 2. 3. 91 Frau Bärbel BLOSCHEK, geb. Honemann, Hirschberger Str. 26, in 4722 Ennigerloh, Birkenweg 12



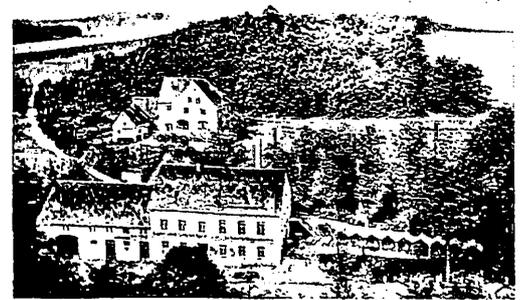
Schweinhausburg



Wachturm



Frauen-Abteiler



Gast- u. Logierhaus zur Schweinhausburg u. Lug ins Land

Dieses Bild sandte uns Martin Krebs, früher Falkenhain, heute O-7114 Zwenkau, Arthur-Mahler-Str. 35, zu. — Dazu schrieb er: „In alten Postkarten zu suchen, dazu wurde ich durch den Bericht »Der Altar von Schweinhaus« angeregt. Ich konnte 40 Jahre lang die Heimatnachrichten nicht beziehen und weiß nicht, ob das Bild schon einmal erschienen ist. Ich freue mich jedesmal, wenn die Heimatnachrichten kommen und ich in Gedanken durch unseren Heimatkreis wandern kann.“ — Auch die Redaktion der Heimatnachrichten freute sich über das Bild und dankt dem Einsender auf diesem Weg sehr herzlich.

Zum 71. Geb. am 28. 2. 91 Frau Wally TEUBER, geb. Wiedermann, in 3013 Barsinghausen 9, Jupiterhof 8

Zum 71. Geb. am 13. 3. 91 Herrn Gerhard DRESCHER, in 1000 Berlin 65, Turiner Str. 18

BISCHDORF

Zum 93. Geb. am 23. 2. 91 Frau Frieda THOMAS, geb. Scholz, Nr. 62, in 6950 Mosbach/Baden, Odenwaldstr. 11

Zum 84. Geb. am 21. 2. 91 Frau Hulda SCHULZE, geb. Bormann, Nr. 115, in 5226 Reichshof 11, Post Brüchermühle Bez. Köln

Zum 84. Geb. am 28. 2. 91 Frau Martha BORGMANN, geb. Schmidt, Nr. 88, in O-113 Berlin-Lichtenberg, Bürgerheimerstr. 5

Zum 83. Geb. am 20. 3. 91 Frau Frieda SCHRÖTER, geb. Schmidt, Nr. 106, in O-9500 Zwickau/Sachsen, Bürgerschachtstr. 11 c

Zum 80. Geb. am 9. 3. 91 Herrn Reinhard SCHOLZ, in O-1241 Heinersdorf ü. Fürstenwalde

Zum 73. Geb. am 14. 3. 91 Herrn Georg WOJCIECK, ohne Anschrift

FALKENHAIN

Zum 74. Geb. am 12. 3. 91 Frau Else HERMANN, geb. Ludwig, in 3420 Herzberg, Junkernstr. 18

GIERSDORF

Zum 93. Geb. am 22. 2. 91 Frau Marta KLOSE, geb. Gerstmann, in 5920 Bad Berleburg, In der Müsse

Zum 85. Geb. am 11. 3. 91 Herrn Bruno BARTHEL, in 6302 Lich/Oberhessen

Zum 84. Geb. am 16. 3. 91 Frau Helene THIENEL, in Borsum Krs. Hildesheim

Zum 78. Geb. am 1. 3. 91 Frau Charlotte WISSMANN, geb. Aust, in 3000 Hannover 1, Meterstr. 4

Zum 76. Geb. am 28. 2. 91 Frau Minna STAMMS, in 8000 München 70, Heiglhofstr. 54, Mararete-von-Siemens-Haus

Zum 72. Geb. am 26. 2. 91 Frau Hannchen MIELCHEN, ohne Anschrift

Zum 71. Geb. am 22. 12. 90 nachträglich Frau Irmgard GÜNTHER, geb. Schmidt, in O-8809 Olbersdorf, Ernst-Thälmann-Str. 24

Zum 71. Geb. am 6. 3. 91 Frau Elli JABLONSKI, geb. König, in 1000 Berlin 47, Neudecker Weg 130

Zum 70. Geb. am 21. 12. 90 nachträglich Frau Anneliese DIETRICH, geb. Schäfer, in 2863 Ritterhude, Händelstr. 1

Zum 65. Geb. am 7. 3. 91 Frau Herta STELTER, geb. Plüschke, in 2811 Schweringen

GÖLLSCHAU

Zum 81. Geb. am 10. 3. 91 Frau Irmgard HILSE, in 8655 Neuenmarkt, Laubenstr. 16

Zum 76. Geb. am 13. 3. 91 Herrn Erich WILHELM, in O-5501 Immenrode/Nordh., Bergstr. 26

Zum 70. Geb. am 13. 1. 91 nachträglich Frau Käte KOBELT, in 2430 Neustadt/Holst., Wiicksbergstr. 15

GRÖDITZBERG

Zum 83. Geb. am 12. 3. 91 Herrn Helmut HOHBERG, in 8000 München, Gollierstr. 86

Zum 77. Geb. am 26. 2. 91 Frau Gertrud HEPNER, geb. Börner, in 2832 Twistringen/Rüssen/Oldb.

Zum 77. Geb. am 8. 3. 91 Frau Edeltraut BADER, geb. Hoffmann, in 4700 Hamm 1, Rhynern, Molkereistr. 7

Zum 71. Geb. am 7. 2. 91 nachträglich Frau Margarete PARKE, geb. Fuchs, Anschrift unbekannt

Zum 71. Geb. am 24. 2. 91 Frau Ursula PATZSCHKE, geb. Schneider, in 8034 Germering, Wifostr. 12

Zum 71. Geb. am 16. 2. 91 Frau Margarete ORTMANN, geb. Parke, in 4703 Bönen, Buckeldamm 62

Zum 71. Geb. am 1. 2. 91 nachträglich Frau Helene LIEBIG, geb. Reinsch, in 4783 Anröchte 3, Mellrich

Zum 71. Geb. am 14. 3. 91 Frau Else MALCHOW, geb. Kaufmann, in 4000 Düsseldorf, St. Hubertusstr. 90

HARPERSDORF

Zum 89. Geb. am 14. 3. 91 Herrn Wilhelm HOFFMANN, in 2832 Twistringen (Mösen)

Zum 85. Geb. am 17. 2. 91 Herrn Erich WEINHOLD, in 3220 Alfeld-Förste, Am Lindtor 16.

Zum 84. Geb. am 2. 3. 91 Frau Ida HILBIG, geb. Geppert, in 2803 Weyhe, Orchideenweg 4

ADELSDORF

Zum 71. Geb. am 2. 3. 91 Frau Else SCHEIKE, geb. Reuter, in 5900 Siegen, Grimberg 22

Zum 70. Geb. am 11. 3. 91 Herrn Herbert LISSEL, in 5880 Lüdenscheid, Honseler Str. 1

Zum 70. Geb. am 15. 3. 91 Herrn Herbert NÄHRICH, in 4050 Mönchengladbach, Karl-Kämpf-Allee 17

Zum 65. Geb. am 23. 2. 91 Frau Elli SCHEINPFLUG, geb. Leukert, in 7015 Korntal 1, Deckerstr. 23

Zum 65. Geb. am 31. 1. 91 nachträglich Frau Gretel SCHIRRER, geb. Dobrzykowski, in 5400 Koblenz-Neuendorf, Steinweg 20

Zum 60. Geb. am 12. 3. 91 Frau Rosel FELLEBERG, geb. Mank, in 5603 Wülfrath, Flügelskämpchen 11

ALTENLOHM

Zum 83. Geb. am 21. 2. 91 Herrn Paul KÜHN, in 8631 Weidach Kr. Coburg, Finkenweg 8

ALZENAU

Zum 75. Geb. am 4. 3. 91 Frau Elisabeth KLEIN, in 4800 Bielefeld 1, Rabenhof 55

Zum 71. Geb. am 6. 3. 91 Frau Hertha KUMMETAT, geb. Bartl., in O-7500 Cottbus, Alten-Pflegeheim

Zum 71. Geb. am 9. 3. 91 Frau Dora HELLWEG, geb. Grän, in O-7231 Prießnitz Kr. Geithain, Straße der Freundschaft 3

BÄRSDORF-TRACH

Zum 90. Geb. am 12. 3. 91 Frau Martha RICHTER, geb. Thamm, auch Doberschau, in 5650 Solingen 1, Neuenhofer Str.

Zum 84. Geb. am 8. 3. 91 Frau Elisabeth SPEER, geb. Höfig, in 8501 Veitsbronn, Langzenner Str. 117 (Raindorf)

Zum 71. Geb. am 19. 2. 91 Frau Gertrud LANGER, geb. Rose, und zum 71. Geb. am 24. 2. 91 ihrem Ehemann Herrn Gerhard LANGER, auch Hermsdorf/Katzbach, in 3000 Hannover 91, Goethestr. 9

BAUDMANNSDORF

Zum 78. Geb. am 1. 3. 91 Frau Gertrud MARKUS, geb. Krusch, in 1000 Berlin 20, Gartenfelder Str. 118 g

BIELAU

Zum 98. Geb. am 9. 1. 91 nachträglich Frau Lonny KÜHN, geb. Pohl, in O-3023 Magdeburg-Südwest, Halberstädter Chaussee 2

Zum 76. Geb. am 24. 2. 91 Frau Käthe NEUMANN, geb. Herrmann, in 4054 Nettetal 1, Ostdeutscher Weg 17

Zum 81. Geb. am 17. 2. 91 Herrn Richard ÜBERSCHÄR, in 3202 Bad Salzdetfurth, Schlesierstr. 19

Zum 81. Geb. am 21. 2. 91 Frau Gertrud PFAFFE, geb. Maier, in 3203 Sarstedt-Gödringen, Daniel-Giesecke-Str. 14

Zum 79. Geb. am 13. 3. 91 Herrn Gerhard SANNERT, in O-1054 Berlin, Rosenthaler Str. 24

Zum 76. Geb. am 1. 2. 91 nachträglich Frau Hilda SCHOLZ, geb. Bunzel, in 5270 Gummersbach, Kirchhellstr. 23

Zum 74. Geb. am 22. 2. 91 Frau Alma KONRAD, in 5927 Erndtebrück, Hachenbergerstr. 13

Zum 72. Geb. am 11. 3. 91 Herrn Helmut ANSORGE, in 3017 Pattensen, Im Mühlenfelde 36

Zum 72. Geb. am 12. 3. 91 Herrn Helmut RUFFERT, in 5270 Gummersbach, Karlsbader Str. 12

Zum 70. Geb. am 12. 3. 91 Frau Gertrud RÖTHIG, geb. Wanke, in 5927 Erndtebrück, Habichtsweg 8

Zum 65. Geb. am 12. 3. 91 Frau Else TOBSCHALL, geb. Sanndert, in 5270 Gummersbach, Grubenstr. 10

Zum 65. Geb. am 20. 3. 91 Frau Lissy GESSNER, in 2842 Lohne, von-Galen-Str. 30

Zum 60. Geb. am 18. 3. 91 Herrn Siegfried PEISKER, in 5270 Gummersbach, Obergelpe, Wervershoofstr. 28

HERMSDORF/KATZBACH

Zum 90. Geb. am 23. 2. 91 Frau Selma TÜLLNER, in 2811 Asendorf, Alte Heerstr. 59

Zum 71. Geb. am 19. 2. 91 Frau Gertrud LANGER, geb. Rose, und zum 71. Geb. am 24. 2. 91 ihrem Ehemann Herrn Gerhard LANGER, auch Bärtsdorf-Trach, in 3000 Hannover 91, Goethestr. 9

HOHENLIEBENTHAL

Zum 87. Geb. am 5. 3. 91 Frau Klara PÄTZOLD geb. Klose, in 2178 Otterndorf N.E., Chatharinenweg 5

Zum 79. Geb. am 23. 2. 91 Herrn Erich RÜFFER, in O-9622 Fraureuth Krs. Werdau, Fr.-H.-Ring 32

Zum 74. Geb. am 5. 3. 91 Frau Elfriede SEIDEL, geb. Thiemt, in 3415 Hattorf, Luisenstr. 15

BERICHTIGUNG

In unserer Januar-Ausgabe gratulierten wir Herrn Martin BRINNER, 5768 Sundern-Hagen, Hagener Str. 3, zum 73. Geburtstag. Versehentlich wurde ein falsches Datum angegeben. Herr Brinner feierte am 9. Februar 1991 Geburtstag.

KAISERSWALDAU

Zum 92. Geb. am 3. 3. 91 Frau Else TILGNER, in 2849 Visbek, Kolpingstr. 6

Zum 79. Geb. am 28. 2. 91 Frau Erna FÖRSTER, geb. Dyhr, in O-7231 Ossa

Zum 76. Geb. am 1. 3. 91 Frau Elisabeth KONRAD, geb. Kunzendorf, in 7300 Esslingen-Oberesslingen, Schorndorfer Str. 96

KAUFFUNG

Zum 94. Geb. am 26. 2. 91 Herrn Hermann ÜBERALL, Dreihäuser 7, in O-3703 Elbingerode, Ernst-Grube-Str. 7

Zum 91. Geb. am 6. 3. 91 Herrn Richard TÄUBNER, Hauptstr. 15, in O-5701 Langenfeld, Schulstr. 1

Zum 91. Geb. am 5. 3. 91 Frau Marie REIMANN geb. Tscheu, Tschirnhaus 1 b, in 8395 Hauzenberg N. B., Oberholz 47

Zum 90. Geb. am 5. 3. 91 Frau Luise ULBRICH, Hauptstr. 131, in 2800 Bremen, Kornstr. 373, St. Michael

Zum 88. Geb. am 26. 2. 91 Frau Frieda TAUBE geb. Frommhold, Hauptstr. 195, in 5992 Nachrodt, Hohemlimburger Str. 6

Zum 88. Geb. am 10. 3. 91 Frau Lucie WIEMER, geb. Maiwald, Hauptstr. 175, in O-7900 Falkenberg/Elster, Fichtestr. 7

Zum 87. Geb. am 16. 3. 91 Frau Anna TSCHENTSCHER, geb. Tscheuschner, Hauptstr. 83, in 5900 Siegen 21, Geisweid, Röntgenstr. 12

Zum 86. Geb. am 27. 2. 91 Herrn Martin HABERMANN, Kirchsteg 10, in O-Brand-Erbesdorf Kr. Freiberg

Zum 85. Geb. am 9. 3. 91 Frau Emma GEISLER, Dreihäuser 2, in 5600 Wuppertal 1, Schlieperstr. 22

Zum 85. Geb. am 23. 2. 91 Frau Selma PÄTZOLD, geb. Wagner, An den Brücken 15, in O-8038 Dresden, Altgorbitzer Ring 58 A 2/1 BK 61, Feierabendheim Gorbitz II

Zum 84. Geb. am 9. 3. 91 Frau Hulda GEISLER, geb. Haude, Hauptstr. 238, in 4435 Horstmar, Bez. Münster, Bohnenkamp 12

Zum 84. Geb. am 18. 3. 91 Herrn Johann REICHSTEIN, An den Brücken 2, in 8391 Ringelai, Rachelweg 1

Zum 83. Geb. am 26. 2. 91 Frau Frieda FROMHOLD, geb. Grun, Hauptstr. 193, in 3226 Sibbesse-Hönze, Wilhelm-Heimberg-Weg 4

Zum 82. Geb. am 13. 3. 91 Herrn Paul JOHN, Elsner-Siedlung 2, in 4630 Bochum-Weitmar, Im Großen Busch

Zum 82. Geb. am 3. 3. 91 Frau Marie AUST, geb. Seidel, Wiedmuthweg 4, in 4401 Alverskirchen Bez. Münster, Bergstr. 4

Zum 81. Geb. am 3. 3. 91 Frau Gertrud WAHSNER, geb. Bürgel, Hauptstr. 28, in 4000 Düsseldorf 1, von-Krüger-Str. 31

Zum 80. Geb. am 13. 3. 91 Herrn Robert HEYBER (Ehemann von Helene, geb. Leukert), Am Kirchsteg 2, in 5090 Leverkusen 1, Semmelweiß-Str. 16

Zum 80. Geb. am 14. 3. 91 Herrn Martin KUHN, Tschirnhaus 4 a, in 8481 Trabitz, Paul-Leistritz-Str. 16

Zum 80. Geb. am 11. 3. 91 Frau Gabriele KLAAR, Hauptstr. 110, in 3096 Thedinghausen, Quarnteder Weg 18

Zum 79. Geb. am 26. 2. 91 Frau Hildegard LENZ, geb. Kühn, Hauptstr. 95, in 4400 Münster, Großer Hellkamp 7

Zum 78. Geb. am 20. 3. 91 Herrn Bruno FRIEMELT, An den Brücken 17, in 3204 Nordstemmen 5 - Burgstemmen, Oder-Neiße-Weg 47

Zum 78. Geb. am 14. 3. 91 Frau Erna SCHUMANN, geb. Dittrich, Gemeindegiedlung 12, in 3060 Stadthagen, Pillauer Str. 14 a

Zum 76. Geb. am 7. 3. 91 Herrn Wilhelm FEHRL, Viehring 12, in 6442 Rotenburg a. d. Fulda 1

Zum 74. Geb. am 8. 3. 91 Frau Erna HEPTNER, geb. Hallmann, Hauptstr. 80, in 8000 München 45, Ingolstädter Str. 99

Zum 73. Geb. am 28. 2. 91 Herrn Wilhelm MENZEL, Dreihäuser 5, in 2303 Gettorf, Kirchhofallee 21 b

Zum 73. Geb. am 4. 3. 91 Frau Hedwig ARNOLD, geb. Wollmann, Hauptstr. 12, in 3422 Osterhagen, Hauptstr. 19

Zum 73. Geb. am 16. 3. 91 Herrn Paul SCHREIBER, Hauptstr. 255, in 1000 Berlin 20, Gartenfelder Str. 134 H

Zum 72. Geb. am 19. 3. 91 Frau Elly FINGER, geb. Schiller, Hauptstr. 90, in 4542 Tecklenburg, Posener Str.

Zum 71. Geb. am 13. 3. 91 Frau Erna MIERSWA, geb. Pätzold, Hauptstr. 129, in O-4020 Halle, Wilhelm-Pieck-Ring 2

Zum 70. Geb. am 23. 2. 91 Frau Helene HANDKE, geb. Skaradeck, Hauptstr. 12, in 5910 Kreuztal, Danziger Str. 9

Zum 70. Geb. am 27. 2. 91 Frau Brunhilde PODNIEKS, geb. Kahl, Hauptstr. 164, in 4800 Bielefeld 17, Auf der Horst 16

Zum 70. Geb. am 3. 3. 91 Herrn Hans MACK (Ehemann von Ilse, geb. Zinnecker), Hauptstr. 73, in 6900 Heidelberg, Steinhofweg 29

Zum 70. Geb. am 4. 3. 91 Frau Gertrud PILGER, Stimpel 1, in 8591 Fichtelberg, Birkenweg 4

Zum 70. Geb. am 18. 3. 91 Herrn Kurt RIEDEL, Randsiedlung 20, in O-4700 Sangerhausen, Fritz-Himpel-Str. 1

Zum 65. Geb. am 24. 2. 91 Frau Margot GRITZKA, geb. Kittelmann, Randsiedlung 20, in O-4020 Halle, Turmstr. 47

Zum 65. Geb. am 5. 3. 91 Frau Thekla BELLMANN, geb. Jäckel, Hauptstr. 165, in 2000 Hamburg 65, Golddistelsteg 14

Zum 60. Geb. am 24. 2. 91 Frau Edith ECKERT, geb. Engelmann, Hauptstr. 228, in 8012 Ottobrunn, Lersnerstr. 12

Zum 60. Geb. am 25. 2. 91 Frau Dorothea OPPERMANN, geb. Peisker, Hauptstr. 263, in 3204 Nordstemmen 5, Burgstemmen, Obere Str. 18

Zum 60. Geb. am 14. 3. 91 Frau Irmgard ECKBAUER, geb. Lienig, Tschirnhaus 5, in 8399 Ruhstorf, Rotthof 14

Zum 60. Geb. am 10. 3. 91 Herrn Walter GEISLER, Randsiedlung 6, in 4000 Düsseldorf 13, Itterstr. 11

Zum 60. Geb. am 12. 3. 91 Frau Ruth MEYER, geb. Beyer, Eisenbergsiedlung, in 5800 Hagen, Lenastr. 55

Zum 55. Geb. am 29. 2. 91 Frau Sigrid FLEIG, geb. Neubauer, Hauptstr. 220, in 6759 Wolfstein, Schlichtweg 4

Zum 55. Geb. am 6. 3. 91 Frau Elli GLEITZ, geb. Kuhnt, Randsiedlung 11, in 3008 Garbsen 5, Steinfeldstr. 2

KLEINHELMSDORF

Zum 94. Geb. am 15. 2. 91 Herrn Alexander BECK, in 6500 Mainz 1, Im Münchfeld 27

Zum 84. Geb. am 2. 3. 91 Frau Maria PRAUTSCH, geb. Exner, in 3423 Bad Sachsa, Kirchstr. 17

Zum 79. Geb. am 10. 3. 91 Herrn Bruno TSCHENTSCHER, in 2170 Hemmoor/Basbek, Neuer Weg 7

BERICHTIGUNG

In unsere Januar-Ausgabe gratulierten wir Frau Elisabeth RUFFER, 4540 Lengerich, Rote Erde 25, zum 72. Geburtstag am 3. 2. 1991. Die Veröffentlichung erfolgte irrtümlich, da Frau Ruffer bereits verstorben ist.

KONRADSDORF

Zum 71. Geb. am 16. 3. 91 Frau Hedwig BECKER, geb. Gruschwitz, in 7410 Reutlingen, Oferdingen, Amundsenstr. 15

Zum 70. Geb. Anfang Januar 1991 nachträglich Frau Helene FÖRSTER, geb. Deutsch, in O-8700 Löbau, Bautzener Str. 15

Zum 65. Geb. am 26. 1. 91 nachträglich Herrn Walter TIETZE, in 8761 Bibergau-Dettelbach, Schloßberg 17 A

KONRADSWALDAU

Zum 80. Geb. am 24. 2. 91 Herrn Reinhold HENSCHER, in 4507 Hasbergen Kr. Osna-brück, Schwarze Riede 4

Zum 79. Geb. am 29. 2. 91 Herrn Andi WENDT (Ehemann von Helma, geb. Zobel), in O-1040 Berlin, Egon-Schulz-Str. 13

Zum 76. Geb. am 19. 2. 91 Frau Olga HÖHER, in O-5102 Gebesee bei Erfurt

Zum 71. Geb. am 15. 3. 91 Herrn Helmut BIEDER, in 3307 Vahlberg 1, Triftweg 5

Zum 70. Geb. am 8. 2. 91 nachträglich Frau D o r a TREUTLER, geb. Schirner, in 4800 Bielefeld 1, Feldstr. 15

Zum 60. Geb. am 22. 2. 91 Frau Dora SONNTAG, geb. Beer, in 4300 Essen 1, Bas-sinstr. 27

Zum 55. Geb. am 19. 2. 91 Herrn Herbert HELLMILCH, in 4440 Rheine 1, Wadelheimer Chaussee 18

KREIBAU

Zum 76. Geb. am 8. 3. 91 Frau Margarete SPRENGER, geb. Hoffmann, in 8523 Baiersdorf, Fleischmannstr. 3

LEISERSDORF

Zum 77. Geb. am 19. 2. 91 Frau Erna WERNER, geb. Mende, in 2800 Bremen, Deich-bruchstr. 33

Zum 72. Geb. am 9. 3. 91 Frau Frieda RISCH, in 8560 Lauf, Dachsbergstr. 8

Zum 50. Geb. am 10. 2. 91 nachträglich Frau Helga LANGNER, geb. Berger, in O-6500 Gera, Am Baumgarten 8

LOBENDAU

Zum 80. Geb. am 17. 3. 91 Frau Frieda JESCHKE, geb. Scholz, in 2800 Bremen-Neue Vahr, Diatr.-Bonh.-Str. 37

Zum 78. Geb. am 1. 3. 91 Frau Frieda PLUTA, geb. Melzer, in O-7500 Cottbus, Edgar-André-Str. 36

Zum 78. Geb. am 1. 3. 91 Herrn Willi SCHNEEWIND, in 4134 Rheinberg 4, Veirbarmerweg 26

Zum 78. Geb. am 12. 3. 91 Herrn Georg KORNMEHL, in O-9610 Glauchau, Lindenstr. 28 a

Zum 77. Geb. am 26. 2. 91 Herrn Gerhard HOFFMANN, in O-8921 Niesky II, Wilhelmental

Zum 77. Geb. am 3. 3. 91 Frau Helene SCHOLZ, geb. Görlach, in 5992 Nachrodt, Kampstr. 8

Zum 72. Geb. am 9. 3. 91 Frau Hilde REUSCHEL, geb. Geisler, in O-2801 Brenz, Psf. 27

LUDWIGSDORF

Zum 82. Geb. am 18. 3. 91 Frau Klara WOLF, in 4426 Vreden, Hermann-Löns-Weg 18

Zum 78. Geb. am 16. 3. 91 Frau Erna LUDWIG, geb. Krusche, in 2190 Cuxhaven 13, Dahlienweg 16

Zum 77. Geb. am 8. 3. 91 Frau Brunhild KUHN, in O-1701 Treuenbrietzen, Jüterborger Str. 188

Zum 76. Geb. am 17. 3. 91 Frau Gertrud RESSLER, geb. Vielhauer, in 3000 Hannover 51, Luise-Blume-Str. 1, Luise-Blume-Stift

Zum 71. Geb. am 18. 3. 91 Herrn Erich KRÜGER (Anneliese Golnewitz), in 3388 Bad Harzburg, Bergstr. 7

Zum 65. Geb. am 2. 3. 91 Herrn Rudolf RAUPACH, in 8637 Ahorn-Eicha, Kastanienallee 16

Zum 65. Geb. am 12. 3. 91 Herrn Willi SCHWEDES (Ehemann von Minna, geb. Paul), in 6306 Langgöns, Holzheimer Str. 82

Zum 60. Geb. am 18. 3. 91 Frau Anneliese WIEDENHÖFT, geb. Kriebel, in O-7304 Roßwein, Tongasse 10

MÄRZDORF

Zum 84. Geb. am 15. 2. 91 Frau Selma BIRTH, geb. Kirsch, in 3000 Hannover 21, Dangeststr. 3

Zum 83. Geb. am 8. 3. 91 Frau Else SEIFERT, in O-8301 Burkardswalde ü. Pirna

Zum 83. Geb. am 15. 3. 91 Frau Selma BIRTH, geb. Kirsch, in 3000 Hannover 21, Dangeststr. 3

Zum 79. Geb. am 25. 2. 91 Frau Else ERLEBACH, geb. Fengler, in 5252 Reichshof-Wilderberhütte, Kahlenberg 4

Zum 75. Geb. am 23. 2. 91 Frau Erna BRODA, geb. Hoffmann, in 3201 Algermissen, Clauenweg

Zum 74. Geb. am 9. 3. 91 Frau Else MÜLLER, geb. Dehmel, in 8802 Rügland, Neustädter Str. 4

Zum 73. Geb. am 18. 2. 91 Herrn Walter KÖNIG, in 5894 Halver, Kampstr. 13

Zum 71. Geb. am 18. 3. 91 Frau Frieda MÖLLER, geb. Kirsch, in 3014 Laatzen 4, Osterstr. 49

Zum 70. Geb. am 26. 2. 91 Herrn Josef BINAR, Moschendorf, auch Märzdorf, in 2803 Weyhe-Leeste über Bremen, Kirchstr. 48

NEUDORF AM GRÖDITZBERG

Zum 82. Geb. am 5. 3. 91 Frau Ida RICHTER, geb. Liepert, in 8700 Würzburg, Alten- und Pflegeheim der AWO, Frankenstr.

Zum 78. Geb. am 16. 2. 91 Herrn Alfred JAKOB, in 4710 Lüdinghausen, Hermann-Stein-Str. 104

Zum 72. Geb. am 15. 3. 91 Frau Else WAGNER, geb. Priesner, in 3429 Rhumspringe, Kirchberg 1

Zum 71. Geb. am 11. 3. 91 Frau Gertrud MÜHMER, geb. Kirchner, in 8710 Kitzingen, Königsberger Str. 40

Zum 71. Geb. am 14. 3. 91 Frau Johanna HEYLAND, geb. Keller, in 2082 Heidgraben, Schulstr. 21

Zum 70. Geb. am 24. 2. 91 Frau Meta TUSCHNER, geb. Kattner, in O-7701 Bröthen bei Hoyerswerda, Nordstr. 20

NEUKIRCH (KATZBACH)

Zum 92. Geb. am 15. 3. 91 Frau Anna WALTER, in 6711 Großniedersheim, Beindesheimer Str. 107

Zum 79. Geb. am 14. 3. 91 Frau Frieda BENGES, geb. Heumann, in 4300 Essen 17, Burgstr. 92

Zum 72. Geb. am 3. 3. 91 Frau Helene LIENIG, geb. Beer, in 4800 Bielefeld 1, Gärtnerweg 47

Zum 70. Geb. am 20. 1. 91 nachträglich Herrn Kurt HEIN, in 3220 Alfeld, Aug.-Fischer-Str. 17

Zum 65. Geb. am 22. 2. 91 Frau Dorothea GRASSE, geb. Gumblich, in 1000 Berlin 49, Prinzessinnenstr. 15 d

Zum 60. Geb. am 14. 3. 91 Frau Dora HAUF, geb. Ullrich, in 6900 Heidelberg, Hardtstr. 92

NEUKIRCH (ROSENAU)

Das Fest der Goldenen Hochzeit feiern am 2. 3. 91 Herr Richard PÄTZOLD und seine Frau Gertrud, geb. Speer, in 4900 Herford, Stieglitzweg 24.

Wir gratulieren recht herzlich und wünschen für die weitere gemeinsame Zukunft alles Gute.

NEUWIESE

Zum 95. Geb. am 7. 3. 91 Frau Frieda BITTNER, in 5920 Bad Berleburg-Elsoff, Kirchstr. 1

Zum 77. Geb. am 28. 2. 91 Frau Erna NIXDORF, geb. Seidel, in O-3235 Hötensleben, Fabrikstr. 2

PILGRAMSDORF

Zum 91. Geb. am 28. 2. 91 Frau Selma RAUPACH, in 8702 Kist/Würzburg, Siedlungsstr. 18

Zum 89. Geb. am 15. 3. 91 Herrn Helmut RITTER, in 8301 Attenhausen

Zum 87. Geb. am 7. 3. 91 Herrn Richard SCHOLZ, in 5270 Gummersbach-Derschlag, Uferstr. 16

Zum 86. Geb. am 23. 2. 91 Herrn Alfred LANGE, in 3201 Heisede, Masurenweg 108

Zum 84. Geb. am 2. 3. 91 Frau Ida HILBIG, geb. Geppert, in 2803 Weyhe b. Bremen 1, Orchideenweg 4

Zum 82. Geb. am 21. 2. 91 Frau Erna LIEBICH geb. Böhm, in 2803 Weyhe, Sandstr. 3

Zum 79. Geb. am 16. 3. 91 Frau Emma WINKLER, geb. Kleiber, in 5270 Gummersbach 1, Bredenbruch, Alter Postweg 2

Zum 78. Geb. am 20. 2. 91 Frau Hilda SCHULZ, geb. Menzel, in 3203 Sarstedt, Am Bürgerpark 3

Zum 76. Geb. am 24. 2. 91 Herrn Martin SCHENK, in 6200 Wiesbaden-Schierstein, Neckarstr. 7

Zum 71. Geb. am 15. 1. 91 nachträglich Herrn Gerhard HAHNELT, in 7907 Langenau/Württ., Galgenbergweg 15

POHLSWINKEL

Zum 89. Geb. am 23. 2. 91 Herrn Josef WITTIG, in 4950 Minden, Auf d. Landwehr 19 b

PRAUSNITZ

Zum 83. Geb. am 11. 3. 91 Frau Meta KASSNER, geb. Häring, in O-3241 Hörsingen, Hagen 28

PROBSTHAIN

Zum 98. Geb. am 27. 2. 91 Frau Minna LABITZKE geb. Borrmann, in 2175 Cadenberge, Graf-Brenner-Str. 10

Zum 86. Geb. am 22. 2. 91 Frau Meta BORRMANN, geb. Seibt, in 3415 Hattorf/Harz, Rothenstr.

Zum 86. Geb. am 2. 3. 91 Frau Minna POHL, geb. Heidrich, in O-8709 Salzwedel, Lüneburger Str. 72

Zum 82. Geb. am 13. 3. 91 Frau Hulda PÄTZOLD, in 3415 Hattorf, Kirchstr. 15

Zum 80. Geb. am 12. 3. 91 Frau Grete HELLWIG geb. Geisler, in O-1931 Wernikow/Wittstock

Zum 76. Geb. am 10. 3. 91 Herrn Herbert ZÖFEL, in 8890 Aichach, Wendelsteinstr. 10 a

Zum 74. Geb. am 21. 2. 91 Herrn Fritz BEER, in 6531 Seibersdorf/Bingen

Zum 74. Geb. am 5. 3. 91 Frau Frieda SEIDEL, geb. Thiemt, in 3415 Hattorf, Luisenstr. 12

Zum 74. Geburtstag Herrn Arthur TEICHMANN in 6841 Heinebach/Bebra, Grüner Weg 228

Zum 71. Geb. am 8. 2. 91 nachträglich Herrn Gerhardt BUSCHMANN, in 5190 Stolberg, Brockenberg 24

Zum 71. Geb. am 18. 2. 91 Herrn Alfred MENZEL, in 4788 Warstein 1, Wölfelsgrund 5

Zum 70. Geb. am 13. 2. 91 nachträglich Frau Elfriede FISCHER, geb. Rind, in 3415 Hattorf

Zum 70. Geb. am 7. 3. 91 Frau Grete DANNENBERG, geb. Härtel, in 3071 Bühnen 24

Zum 65. Geb. am 24. 1. 91 nachträglich Herrn Erwin RIND, in 4800 Senne 1, Siebenstück 20

Zum 60. Geb. am 6. 3. 91 Herrn Walter SCHILLER, in 3415 Hattorf, Sudetenweg

Zum 60. Geb. am 28. 2. 91 Herrn Horst LISSE, in 2870 Delmenhorst, Harporter Damm 32-34

Zum 55. Geb. am 13. 3. 91 Herrn Gotthard ROSEMANN, in 1000 Berlin 47, Wester Str. 73

Zum 50. Geb. am 7. 3. 91 Herrn Herbert HEIN, in 2173 Hemmoor-Basbeck

REICHWALDAU

Zum 80. Geb. am 19. 3. 91 Frau Berta WALTER, in 4591 Hamstrup Kr. Cloppenburg

Zum 79. Geb. am 15. 3. 91 Herrn Heinrich WINDHEIM, Ehemann von Hildegard, geb. Döring, in 3055 Locom, Am Markt 8

Zum 77. Geb. am 10. 3. 91 Frau Hannchen HOFFMANN, geb. Scholz, in 3360 Osterode/Harz, Quellenweg 8

Zum 76. Geb. am 10. 3. 91 Frau Hildegard HÜBNER, geb. Nixdorf, in 6300 Gießen, Eisenstein 22

Zum 70. Geb. am 23. 2. 91 Herrn Hans ZIEMER (Ehemann von Frieda, geb. Brinnig), in 6730 Neustadt, Am Knappengraben 9

Zum 70. Geb. am 9. 1. 91 nachträglich Frau Else KRAUSE, geb. Döring, in 5657 Haan/Rhld., Überfelderstr. 5

Zum 70. Geb. am 6. 3. 91 Frau Erna LUX, geb. Rindfleisch, in 4540 Lengerich, Krähenweg 14

Zum 65. Geb. am 5. 3. 91 Frau Gerda LUDWIG, geb. Klose, in 3071 Leese, Niedersachsenring 52

REISICHT

Zum 97. Geb. am 24. 2. 91 Frau Frieda NICKEL geb. Tappert, Nr. 95, in 6412 Gersfeld/Rhön, Am Kronberg 72

Zum 90. Geb. am 5. 3. 91 Frau Frieda HOPPE geb. Meißner, Nr. 70, in O-2820 Hagenow, Feldstr. 28

Zum 86. Geb. am 10. 3. 91 Frau Marie FIRLUS, Nr. 93, in 8881 Zöschingen Krs. Dillingen

Zum 78. Geb. am 14. 3. 91 Frau Erna BUCHWALD, geb. Jakobschki, Nr. 40, in O-4020 Halle/S., Bardenbergstr. 13

Zum 76. Geb. am 3. 3. 91 Frau SCHÖPE, geb. Becker, Nr. 54, in 5000 Köln 91, Remscheider Str. 17

Zum 81. Geb. am 17. 2. 91 Herrn Richard ÜBERSCHÄR, in 3202 Bad Salzdetfurth, Schleierstr. 19

Zum 81. Geb. am 21. 2. 91 Frau Gertrud PFAFFE, geb. Maier, in 3203 Sarstedt-Gödringen, Daniel-Giesecke-Str. 14

Zum 79. Geb. am 13. 3. 91 Herrn Gerhard SANNERT, in O-1054 Berlin, Rosenthaler Str. 24

Zum 76. Geb. am 1. 2. 91 nachträglich Frau Hilda SCHOLZ, geb. Bunzel, in 5270 Gummersbach, Kirchhellstr. 23

Zum 74. Geb. am 22. 2. 91 Frau Alma KONRAD, in 5927 Erndtebrück, Hachenbergerstr. 13

Zum 72. Geb. am 11. 3. 91 Herrn Helmut ANSORGE, in 3017 Pattensen, Im Mühlenfelde 36

Zum 72. Geb. am 12. 3. 91 Herrn Helmut RUFFERT, in 5270 Gummersbach, Karlsbader Str. 12

Zum 70. Geb. am 12. 3. 91 Frau Gertrud RÖTHIG, geb. Wanke, in 5927 Erndtebrück, Habichtsweg 8

Zum 65. Geb. am 12. 3. 91 Frau Else TOBSCHALL, geb. Sanndert, in 5270 Gummersbach, Grubenstr. 10

Zum 65. Geb. am 20. 3. 91 Frau Lissy GESSNER, in 2842 Lohne, von-Galen-Str. 30

Zum 60. Geb. am 18. 3. 91 Herrn Siegfried PEISKER, in 5270 Gummersbach, Obergelppe, Wervershoofstr. 28

HERMSDORF/KATZBACH

Zum 90. Geb. am 23. 2. 91 Frau Selma TÜLLNER, in 2811 Asendorf, Alte Heerstr. 59

Zum 71. Geb. am 19. 2. 91 Frau Gertrud LANGER, geb. Rose, und zum 71. Geb. am 24. 2. 91 ihrem Ehemann Herrn Gerhard LANGER, auch Bärsdorf-Trach, in 3000 Hannover 91, Goethestr. 9

HOHENLIEBENTHAL

Zum 87. Geb. am 5. 3. 91 Frau Klara PÄTZOLD geb. Klose, in 2178 Otterndorf N.E., Chatharinenweg 5

Zum 79. Geb. am 23. 2. 91 Herrn Erich RÜFFER, in O-9622 Fraureuth Krs. Werdau, Fr.-H.-Ring 32

Zum 74. Geb. am 5. 3. 91 Frau Elfriede SEIDEL, geb. Thiemt, in 3415 Hattorf, Luisenstr. 15

BERICHTIGUNG

In unserer Januar-Ausgabe gratulierten wir Herrn Martin BRINNER, 5768 Sundern-Hagen, Hagener Str. 3, zum 73. Geburtstag. Versehentlich wurde ein falsches Datum angegeben. Herr Brinner feierte am 9. Februar 1991 Geburtstag.

KAISERSWALDAU

Zum 92. Geb. am 3. 3. 91 Frau Else TILGNER, in 2849 Visbek, Kolpingstr. 6

Zum 79. Geb. am 28. 2. 91 Frau Erna FÖRSTER, geb. Dyhr, in O-7231 Ossa

Zum 76. Geb. am 1. 3. 91 Frau Elisabeth KONRAD, geb. Kunzendorf, in 7300 Esslingen-Oberesslingen, Schorndorfer Str. 96

KAUFFUNG

Zum 94. Geb. am 26. 2. 91 Herrn Hermann ÜBERALL, Dreihäuser 7, in O-3703 Elbingerode, Ernst-Grube-Str. 7

Zum 91. Geb. am 6. 3. 91 Herrn Richard TAÜBNER, Hauptstr. 15, in O-5701 Langenfeld, Schulstr. 1

Zum 91. Geb. am 5. 3. 91 Frau Marie REIMANN geb. Tscheu, Tschirnhaus 1 b, in 8395 Hauzenberg N. B., Oberholz 47

Zum 90. Geb. am 5. 3. 91 Frau Luise ULBRICH, Hauptstr. 131, in 2800 Bremen, Kornstr. 373, St. Michael

Zum 88. Geb. am 26. 2. 91 Frau Frieda TAUBE geb. Frommhold, Hauptstr. 195, in 5992 Nachrodt, Hohemlimburger Str. 6

Zum 88. Geb. am 10. 3. 91 Frau Lucie WIEMER, geb. Maiwald, Hauptstr. 175, in O-7900 Falkenberg/Elster, Fichtestr. 7

Zum 87. Geb. am 16. 3. 91 Frau Anna TSCHENTSCHER, geb. Tscheuschner, Hauptstr. 83, in 5900 Siegen 21, Geisweid, Röntgenstr. 12

Zum 86. Geb. am 27. 2. 91 Herrn Martin HABERMANN, Kirchsteg 10, in O—Brand-Erbesdorf Kr. Freiberg

Zum 85. Geb. am 9. 3. 91 Frau Emma GEISLER, Dreihäuser 2, in 5600 Wuppertal 1, Schlieperstr. 22

Zum 85. Geb. am 23. 2. 91 Frau Selma PÄTZOLD, geb. Wagner, An den Brücken 15, in O-8038 Dresden, Altgorbitzer Ring 58 A 2/1 BK 61, Feierabendheim Gorbitz II

Zum 84. Geb. am 9. 3. 91 Frau Hulda GEISLER, geb. Haude, Hauptstr. 238, in 4435 Horstmar, Bez. Münster, Bohnenkamp 12

Zum 84. Geb. am 18. 3. 91 Herrn Johann REICHSTEIN, An den Brücken 2, in 8391 Ringelai, Rachelweg 1

Zum 83. Geb. am 26. 2. 91 Frau Frieda FROMHOLD, geb. Grun, Hauptstr. 193, in 3226 Sibbesse-Hönze, Wilhelm-Heimberg-Weg 4

Zum 82. Geb. am 13. 3. 91 Herrn Paul JOHN, Elsner-Siedlung 2, in 4630 Bochum-Weitmar, Im Großen Busch

Zum 82. Geb. am 3. 3. 91 Frau Marie AUST, geb. Seidel, Wiedmuthweg 4, in 4401 Alverskirchen Bez. Münster, Bergstr. 4

Zum 81. Geb. am 3. 3. 91 Frau Gertrud WAHSNER, geb. Bürgel, Hauptstr. 28, in 4000 Düsseldorf 1, von-Krüger-Str. 31

Zum 80. Geb. am 13. 3. 91 Herrn Robert HEYBER (Ehemann von Helene, geb. Leukert), Am Kirchsteg 2, in 5090 Leverkusen 1, Semmelweiß-Str. 16

Zum 80. Geb. am 14. 3. 91 Herrn Martin KUHN, Tschirnhaus 4 a, in 8481 Trabitz, Paul-Leistritz-Str. 16

Zum 80. Geb. am 11. 3. 91 Frau Gabriele KLAAR, Hauptstr. 110, in 3096 Thedinghausen, Quarstedter Weg 18

Zum 79. Geb. am 26. 2. 91 Frau Hildegard LENZ, geb. Kühn, Hauptstr. 95, in 4400 Münster, Großer Hellkamp 7

Zum 78. Geb. am 20. 3. 91 Herrn Bruno FRIEMELT, An den Brücken 17, in 3204 Nordstemmen 5 - Burgstemmen, Oder-Neiße-Weg 47

Zum 78. Geb. am 14. 3. 91 Frau Erna SCHUMANN, geb. Dittrich, Gemeindefeld 12, in 3060 Stadthagen, Pillauer Str. 14 a

Zum 76. Geb. am 7. 3. 91 Herrn Wilhelm FEHRL, Viehring 12, in 6442 Rotenburg a. d. Fulda 1

Zum 74. Geb. am 8. 3. 91 Frau Erna HEPTNER, geb. Hallmann, Hauptstr. 80, in 8000 München 45, Ingolstädter Str. 99

Zum 73. Geb. am 28. 2. 91 Herrn Wilhelm MENZEL, Dreihäuser 5, in 2303 Gettorf, Kirchhofallee 21 b

Zum 73. Geb. am 4. 3. 91 Frau Hedwig ARNOLD, geb. Wollmann, Hauptstr. 12, in 3422 Osterhagen, Hauptstr. 19

Zum 73. Geb. am 16. 3. 91 Herrn Paul SCHREIBER, Hauptstr. 255, in 1000 Berlin 20, Gartenfelder Str. 134 H

Zum 72. Geb. am 19. 3. 91 Frau Elly FINGER, geb. Schiller, Hauptstr. 90, in 4542 Tecklenburg, Posener Str.

Zum 71. Geb. am 13. 3. 91 Frau Erna MIERSWA, geb. Pätzold, Hauptstr. 129, in O-4020 Halle, Wilhelm-Pieck-Ring 2

Zum 70. Geb. am 23. 2. 91 Frau Helene HANDKE, geb. Skaradeck, Hauptstr. 12, in 5910 Kreuztal, Danziger Str. 9

Zum 70. Geb. am 27. 2. 91 Frau Brunhilde PODNIEKS, geb. Kahl, Hauptstr. 164, in 4800 Bielefeld 17, Auf der Horst 16

Zum 70. Geb. am 3. 3. 91 Herrn Hans MACK (Ehemann von Ilse, geb. Zinnecker), Hauptstr. 73, in 6900 Heidelberg, Steinhofweg 29

Zum 70. Geb. am 4. 3. 91 Frau Gertrud PILGER, Stimpel 1, in 8591 Fichtelberg, Birkenweg 4

Zum 70. Geb. am 18. 3. 91 Herrn Kurt RIEDEL, Randsiedlung 20, in O-4700 Sangerhausen, Fritz-Himpel-Str. 1

Zum 65. Geb. am 24. 2. 91 Frau Margot GRITZKA, geb. Kittelmann, Randsiedlung 20, in O-4020 Halle, Turmstr. 47

Zum 65. Geb. am 5. 3. 91 Frau Thekla BELLMANN, geb. Jäckel, Hauptstr. 165, in 2000 Hamburg 65, Golddistelweg 14

Zum 60. Geb. am 24. 2. 91 Frau Edith ECKERT, geb. Engelmann, Hauptstr. 228, in 8012 Ottobrunn, Lersnerstr. 12

Zum 60. Geb. am 25. 2. 91 Frau Dorothea OPPERMANN, geb. Peisker, Hauptstr. 263, in 3204 Nordstemmen 5, Burgstemmen, Obere Str. 18

Zum 60. Geb. am 14. 3. 91 Frau Irmgard ECKBAUER, geb. Lienig, Tschirnhaus 5, in 8399 Ruhstorf, Rothhof 14

Zum 60. Geb. am 10. 3. 91 Herrn Walter GEISLER, Randsiedlung 6, in 4000 Düsseldorf 13, Itterstr. 11

Zum 60. Geb. am 12. 3. 91 Frau Ruth MEYER, geb. Beyer, Eisenbergsiedlung, in 5800 Hagen, Lenastr. 55

Zum 55. Geb. am 29. 2. 91 Frau Sigrid FLEIG, geb. Neubauer, Hauptstr. 220, in 6759 Wolfstein, Schlichtweg 4

Zum 55. Geb. am 6. 3. 91 Frau Elli GLEITZ, geb. Kuhnt, Randsiedlung 11, in 3008 Garbsen 5, Steinfeldstr. 2

KLEINHELMSDORF

Zum 94. Geb. am 15. 2. 91 Herrn Alexander BECK, in 6500 Mainz 1, Im Münchfeld 27

Zum 84. Geb. am 2. 3. 91 Frau Maria PRAUTSCH, geb. Exner, in 3423 Bad Sachsa, Kirchstr. 17

Zum 79. Geb. am 10. 3. 91 Herrn Bruno TSCHENTSCHER, in 2170 Hemmoor/Basbek, Neuer Weg 7

BERICHTIGUNG

In unsere Januar-Ausgabe gratulierten wir Frau Elisabeth RUFFER, 4540 Lengerich, Rote Erde 25, zum 72. Geburtstag am 3. 2. 1991. Die Veröffentlichung erfolgte irrtümlich, da Frau Ruffer bereits verstorben ist.

KONRADSDORF

Zum 71. Geb. am 16. 3. 91 Frau Hedwig BECKER, geb. Gruschwitz, in 7410 Reutlingen, Oferdingen, Amundsenstr. 15

Zum 70. Geb. Anfang Januar 1991 nachträglich Frau Helene FÖRSTER, geb. Deutsch, in O-8700 Löbau, Bautzener Str. 15

Zum 65. Geb. am 26. 1. 91 nachträglich Herrn Walter TIETZE, in 8761 Bibergau-Dettelbach, Schloßberg 17 A

KONRADSWALDAU

Zum 80. Geb. am 24. 2. 91 Herrn Reinhold HENSCHEL, in 4507 Hasbergen Kr. Osnabrück, Schwarze Riede 4

Zum 79. Geb. am 29. 2. 91 Herrn Andi WENDT (Ehemann von Helma, geb. Zobel), in O-1040 Berlin, Egon-Schulz-Str. 13

Zum 76. Geb. am 19. 2. 91 Frau Olga HÖHER, in O-5102 Gebesee bei Erfurt

Zum 71. Geb. am 15. 3. 91 Herrn Helmut BIEDER, in 3307 Vahlberg 1, Triftweg 5

Zum 70. Geb. am 8. 2. 91 nachträglich Frau D o r a TREUTLER, geb. Schirner, in 4800 Bielefeld 1, Feldstr. 15

Zum 60. Geb. am 22. 2. 91 Frau Dora SONNTAG, geb. Beer, in 4300 Essen 1, Basinstr. 27

Zum 55. Geb. am 19. 2. 91 Herrn Herbert HELLMILCH, in 4440 Rheine 1, Wadelheimer Chaussee 18

KREIBAU

Zum 76. Geb. am 8. 3. 91 Frau Margarete SPRENGER, geb. Hoffmann, in 8523 Baiersdorf, Fleischmannstr. 3

LEISERSDORF

Zum 77. Geb. am 19. 2. 91 Frau Erna WERNER, geb. Mende, in 2800 Bremen, Deichbruchstr. 33

Zum 72. Geb. am 9. 3. 91 Frau Frieda RISCH, in 8560 Lauf, Dachsbergstr. 8

Zum 50. Geb. am 10. 2. 91 nachträglich Frau Helga LANGNER, geb. Berger, in O-6500 Gera, Am Baumgarten 8

LOBENDAU

Zum 80. Geb. am 17. 3. 91 Frau Frieda JESCHKE, geb. Scholz, in 2800 Bremen-Neue Vahr, Diétr.-Bonh.-Str. 37

Zum 78. Geb. am 1. 3. 91 Frau Frieda PLUTA, geb. Melzer, in O-7500 Cottbus, Edgar-André-Str. 36

Zum 78. Geb. am 1. 3. 91 Herrn Willi SCHNEEWIND, in 4134 Rheinberg 4, Veirbamerweg 26

Zum 78. Geb. am 12. 3. 91 Herrn Georg KORNMEHL, in O-9610 Glauchau, Lindenstr. 28 a

Zum 77. Geb. am 26. 2. 91 Herrn Gerhard HOFFMANN, in O-8921 Niesky 11, Wilhelmmental

Zum 77. Geb. am 3. 3. 91 Frau Helene SCHOLZ, geb. Görlach, in 5992 Nachrodt, Kampstr. 8

Zum 72. Geb. am 9. 3. 91 Frau Hilde REUSCHEL, geb. Geisler, in O-2801 Brenz, Psf. 27

LUDWIGSDORF

Zum 82. Geb. am 18. 3. 91 Frau Klara WOLF, in 4426 Vreden, Hermann-Löns-Weg 18

Zum 78. Geb. am 16. 3. 91 Frau Erna LUDWIG, geb. Krusche, in 2190 Cuxhaven 13, Dahlienweg 16

Zum 77. Geb. am 8. 3. 91 Frau Brunhild KUHN, in O-1701 Treuenbrietzen, Jüterborger Str. 188

Zum 76. Geb. am 17. 3. 91 Frau Gertrud RESSLER, geb. Vielhauer, in 3000 Hannover 51, Luise-Blume-Str. 1, Luise-Blume-Stift

Zum 71. Geb. am 18. 3. 91 Herrn Erich KRÜGER (Anneliese Golnewitz), in 3388 Bad Harzburg, Bergstr. 7

Zum 65. Geb. am 2. 3. 91 Herrn Rudolf RAUPACH, in 8637 Ahorn-Eicha, Kastanienallee 16

Zum 65. Geb. am 12. 3. 91 Herrn Willi SCHWEDES (Ehemann von Minna, geb. Paul), in 6306 Langgöns, Holzheimer Str. 82

Zum 60. Geb. am 18. 3. 91 Frau Anneliese WIEDENHÖFT, geb. Kriebel, in O-7304 Roßwein, Tongasse 10

MÄRZDORF

Zum 84. Geb. am 15. 2. 91 Frau Selma BIRTH, geb. Kirsch, in 3000 Hannover 21, Dargerstr. 3

Zum 83. Geb. am 8. 3. 91 Frau Else SEIFERT, in O-8301 Burkardswalde ü. Pirna

Zum 83. Geb. am 15. 3. 91 Frau Selma BIRTH, geb. Kirsch, in 3000 Hannover 21, Dargerstr. 3

Zum 79. Geb. am 25. 2. 91 Frau Else ERLEBACH, geb. Fengler, in 5252 Reichshof-Wilderberhütte, Kahlenberg 4

Zum 75. Geb. am 23. 2. 91 Frau Erna BRODA, geb. Hoffmann, in 3201 Algermissen, Clauenweg

Zum 74. Geb. am 9. 3. 91 Frau Else MÜLLER, geb. Dehmel, in 8802 Rügland, Neustädter Str. 4

Zum 73. Geb. am 18. 2. 91 Herrn Walter KÖNIG, in 5894 Halver, Kampstr. 13

Zum 71. Geb. am 18. 3. 91 Frau Frieda MÖLLER, geb. Kirsch, in 3014 Laatzen 4, Osterstr. 49

Zum 70. Geb. am 26. 2. 91 Herrn Josef BINAR, Moschendorf, auch Märzdorf, in 2803 Weyhe-Leeste über Bremen, Kirchstr. 48

NEUDORF AM GRÖDITZBERG

Zum 82. Geb. am 5. 3. 91 Frau Ida RICHTER, geb. Liepert, in 8700 Würzburg, Alten- und Pflegeheim der AWO, Frankenstr.

Zum 78. Geb. am 16. 2. 91 Herrn Alfred JAKOB, in 4710 Lüdinghausen, Hermann-Stein-Str. 104

Zum 72. Geb. am 15. 3. 91 Frau Else WAGNER, geb. Priesner, in 3429 Rhumspringe, Kirchberg 1

Zum 71. Geb. am 11. 3. 91 Frau Gertrud MÜHMER, geb. Kirchner, in 8710 Kitzingen, Königsberger Str. 40

Zum 71. Geb. am 14. 3. 91 Frau Johanna HEYLAND, geb. Keller, in 2082 Heidgraben, Schulstr. 21

Zum 70. Geb. am 24. 2. 91 Frau Meta TUSCHNER, geb. Kattner, in O-7701 Bröthen bei Hoyerswerda, Nordstr. 20

NEUKIRCH (KATZBACH)

Zum 92. Geb. am 15. 3. 91 Frau Anna WALTER, in 6711 Großniedersheim, Beindesheimer Str. 107

Zum 79. Geb. am 14. 3. 91 Frau Frieda BENGES, geb. Heumann, in 4300 Essen 17, Burgstr. 92

Zum 72. Geb. am 3. 3. 91 Frau Helene LIENIG, geb. Beer, in 4800 Bielefeld 1, Gärtnerweg 47

Zum 70. Geb. am 20. 1. 91 nachträglich Herrn Kurt HEIN, in 3220 Alfeld, Aug.-Fischer-Str. 17

Zum 65. Geb. am 22. 2. 91 Frau Dorothea GRASSE, geb. Gumbrich, in 1000 Berlin 49, Prinzessinnenstr. 15 d

Zum 60. Geb. am 14. 3. 91 Frau Dora HAUF, geb. Ullrich, in 6900 Heidelberg, Hardtstr. 92

NEUKIRCH (ROSENAU)

Das Fest der Goldenen Hochzeit feiern am 2. 3. 91 Herr Richard PÄTZOLD und seine Frau Gertrud, geb. Speer, in 4900 Herford, Stieglitzweg 24.

Wir gratulieren recht herzlich und wünschen für die weitere gemeinsame Zukunft alles Gute.

NEUWIESE

Zum 95. Geb. am 7. 3. 91 Frau Frieda BITTNER, in 5920 Bad Berleburg-Elsoff, Kirchstr. 1

Zum 77. Geb. am 28. 2. 91 Frau Erna NIXDORF, geb. Seidel, in O-3235 Hötensleben, Fabrikstr. 2

PILGRAMSDORF

Zum 91. Geb. am 28. 2. 91 Frau Selma RAUPACH, in 8702 Kist/Würzburg, Siedlungsstr. 18

Zum 89. Geb. am 15. 3. 91 Herrn Helmut RITTER, in 8301 Attenhausen

Zum 87. Geb. am 7. 3. 91 Herrn Richard SCHOLZ, in 5270 Gummersbach-Derschlag, Uferstr. 16

Zum 86. Geb. am 23. 2. 91 Herrn Alfred LANGE, in 3201 Heisede, Masurenweg 108

Zum 84. Geb. am 2. 3. 91 Frau Ida HILBIG, geb. Geppert, in 2803 Weyhe b. Bremen 1, Orchideenweg 4

Zum 82. Geb. am 21. 2. 91 Frau Erna LIEBICH geb. Böhm, in 2803 Weyhe, Sandstr. 3

Zum 79. Geb. am 16. 3. 91 Frau Emma WINKLER, geb. Kleiber, in 5270 Gummersbach 1, Bredenbruch, Alter Postweg 2

Zum 78. Geb. am 20. 2. 91 Frau Hilda SCHULZ, geb. Menzel, in 3203 Sarstedt, Am Bürgerpark 3

Zum 76. Geb. am 24. 2. 91 Herrn Martin SCHENK, in 6200 Wiesbaden-Schierstein, Neckarstr. 7

Zum 71. Geb. am 15. 1. 91 nachträglich Herrn Gerhard HAHNELT, in 7907 Langenau/Württ., Galgenbergweg 15

POHLSWINKEL

Zum 89. Geb. am 23. 2. 91 Herrn Josef WITTIG, in 4950 Minden, Auf d. Landwehr 19 b

PRAUSNITZ

Zum 83. Geb. am 11. 3. 91 Frau Meta KASSNER, geb. Häring, in O-3241 Hørsingen, Hagen 28

PROBSTHAIN

Zum 98. Geb. am 27. 2. 91 Frau Minna LABITZKE geb. Borrmann, in 2175 Cadenberge, Graf-Brenner-Str. 10

Zum 86. Geb. am 22. 2. 91 Frau Meta BORRMANN, geb. Seibt, in 3415 Hattorf/Harz, Rothenstr.

Zum 86. Geb. am 2. 3. 91 Frau Minna POHL, geb. Heidrich, in O-8709 Salzwedel, Lüneburger Str. 72

Zum 82. Geb. am 13. 3. 91 Frau Hulda PÄTZOLD, in 3415 Hattorf, Kirchstr. 15

Zum 80. Geb. am 12. 3. 91 Frau Grete HELLWIG geb. Geisler, in O-1931 Wernikow/Wittstock

Zum 76. Geb. am 10. 3. 91 Herrn Herbert ZÖLFEL, in 8890 Aichach, Wendelsteinstr. 10 a

Zum 74. Geb. am 21. 2. 91 Herrn Fritz BEER, in 6531 Seibersdorf/Bingen

Zum 74. Geb. am 5. 3. 91 Frau Frieda SEIDEL, geb. Thiemt, in 3415 Hattorf, Luisenstr. 12

Zum 74. Geburtstag Herrn Arthur TEICHMANN in 6841 Heinebach/Bebra, Grüner Weg 228

Zum 71. Geb. am 8. 2. 91 nachträglich Herrn Gerhard BUSCHMANN, in 5190 Stolberg, Brockenberg 24

Zum 71. Geb. am 18. 2. 91 Herrn Alfred MENZEL, in 4788 Warstein 1, Wölfelsgrund 5

Zum 70. Geb. am 13. 2. 91 nachträglich Frau Elfriede FISCHER, geb. Rind, in 3415 Hattorf

Zum 70. Geb. am 7. 3. 91 Frau Grete DANNENBERG, geb. Härtel, in 3071 Bühren 24

Zum 65. Geb. am 24. 1. 91 nachträglich Herrn Erwin RIND, in 4800 Senne 1, Siebenstück 20

Zum 60. Geb. am 6. 3. 91 Herrn Walter SCHILLER, in 3415 Hattorf, Sudetenweg

Zum 60. Geb. am 28. 2. 91 Herrn Horst LISSE, in 2870 Delmenhorst, Harporter Damm 32-34

Zum 55. Geb. am 13. 3. 91 Herrn Gotthard ROSEMANN, in 1000 Berlin 47, Wester Str. 73

Zum 50. Geb. am 7. 3. 91 Herrn Herbert HEIN, in 2173 Hemmoor-Basbeck

REICHWALDAU

Zum 80. Geb. am 19. 3. 91 Frau Berta WALTER, in 4591 Hamstrup Kr. Cloppenburg

Zum 79. Geb. am 15. 3. 91 Herrn Heinrich WINDHEIM, Ehemann von Hildegard, geb. Döring, in 3055 Loccum, Am Markt 8

Zum 77. Geb. am 10. 3. 91 Frau Hannchen HOFFMANN, geb. Scholz, in 3360 Osterode/Harz, Quellenweg 8

Zum 76. Geb. am 10. 3. 91 Frau Hildegard HÜBNER, geb. Nixdorf, in 6300 Gießen, Eisenstein 22

Zum 70. Geb. am 23. 2. 91 Herrn Hans ZIEMER (Ehemann von Frieda, geb. Brinnig), in 6730 Neustadt, Am Knappengraben 9

Zum 70. Geb. am 9. 1. 91 nachträglich Frau Else KRAUSE, geb. Döring, in 5657 Haan/Rhld., Überfelderstr. 5

Zum 70. Geb. am 6. 3. 91 Frau Erna LUX, geb. Rindfleisch, in 4540 Lengerich, Krähenweg 14

Zum 65. Geb. am 5. 3. 91 Frau Gerda LUDWIG, geb. Klose, in 3071 Leese, Niedersachsenring 52

REISICHT

Zum 97. Geb. am 24. 2. 91 Frau Frieda NICKEL geb. Tappert, Nr. 95, in 6412 Gersfeld/Rhön, Am Kronberg 72

Zum 90. Geb. am 5. 3. 91 Frau Frieda HOPPE geb. Meißner, Nr. 70, in O-2820 Hagenow, Feldstr. 28

Zum 86. Geb. am 10. 3. 91 Frau Marie FIRLUS, Nr. 93, in 8881 Zöschingen Krs. Dillingen

Zum 78. Geb. am 14. 3. 91 Frau Erna BUCHWALD, geb. Jakobeschki, Nr. 40, in O-4020 Halle/S., Bardenbergstr. 13

Zum 76. Geb. am 3. 3. 91 Frau SCHÖPE, geb. Becker, Nr. 54, in 5000 Köln 91, Remscheid-Str. 17

Zum 75. Geb. am 22. 2. 91 Frau Else HERDE, geb. Stranich, Nr. 79, in 5840 Schwerte/Ruhr, Hagener Str. 45 b

Zum 75. Geb. am 20. 3. 91 Frau Erika KUTZNER, geb. Prochnow, Nr. 77, in 2350 Neumünster, Christianstr. 56

Zum 70. Geb. am 28. 2. 91 Herrn Prof. Hannibal LÜTTICHAU, in 4408 Dülmen, Borgplancken 79

Zum 70. Geb. am 17. 3. 91 Frau Käthe HARTMANN, geb. Reimann, Nr. 145, in 8570 Pegnitz, Siedlung

Zum 65. Geb. am 17. 3. 91 Herrn Walter SINN, Nr. 3, in 2819 Sehlde, Bez. Bremen

Zum 55. Geb. am 6. 3. 91 Frau Elisabeth KUBERNA, geb. Frankowski, Nr. 149, in 5255 Unterschelmerath, Post Loope

RIEMBERG

Zum 81. Geb. am 27. 2. 91 Frau Frieda KORTE geb. Hüner, in 4800 Bielefeld 12, Windelsbleicher Str. 153

RÖVERS DORF

Zum 83. Geb. am 2. 3. 91 Frau Hedwig WEIMANN, in 6550 Bad Kreuznach, Burgweg 10

Zum 74. Geb. am 8. 3. 91 Frau Erna HEPTNER, geb. Hallmann, auch Oberkauffung, in 8000 München 45, Ingolstädter Str. 99

Zum 70. Geb. am 10. 3. 91 Herrn Kurt HIELTSCHER, in 2190 Cuxhaven 13, Robert-Koch-Str. 1

Zum 65. Geb. am 8. 2. 91 nachträglich Frau Alice FRIEDRICH, geb. Teuber, in 4423 Gescher-Hochmoor, Pappelallee 13

SAMITZ

Zum 79. Geb. am 28. 2. 91 Frau Margarete HÜPPE, geb. Schwarzer, in O-6082 Breitung, Borntal 17-42-30

Zum 77. Geb. am 27. 2. 91 Herrn Erwin SCHWARZER, in O-7027 Leipzig, Papiermühlenstr. 30

SCHÖNFELD

Zum 77. Geb. am 14. 3. 91 Frau Irma SCHULZE, geb. Kirchner, in O-7903 Gielsdorf-Elster, Dorfplatz 6

SCHÖNWALDAU

Zum 85. Geb. am 28. 2. 91 Frau Hedwig WINKLER, in 3207 Harsum, Barbarastr. 2

Zum 80. Geb. am 28. 2. 91 Frau Martha TSCHARNTKE, geb. Pfeiffer, in 4817 Leopoldshöhe, Milser Ring 7

Zum 81. Geb. am 14. 3. 91 Herrn Alfred BERNDT, in 2177 Wingst, Ahlfstieg 40

Zum 79. Geb. am 7. 2. 91 Herrn Willi LUDWIG, in O-8701 Ottenhain, Zum Sonnberg 12

Zum 79. Geb. am 17. 3. 91 Frau Meta KUTTIG, geb. Klingauf, 3360 Osterode, Hengstrücken 7

Zum 79. Geb. Frau Hulda GLÄSER geb. Feige, in 2812 Hoya, Hüpedenstr. 44

ST. HEDWIGSDORF

Zum 71. Geb. am 19. 3. 91 Frau Elisabeth SCHERB, geb. Oehmichen, in 3062 Bückeberg, Schillerstr. 4

TIEFHARTMANNSDORF

Zum 93. Geb. am 14. 3. 91 Herrn August PÄTZOLD, in 8431 Wolfstein-Neumarkt, Rennbühlweg 27

Zum 86. Geb. am 3. 3. 91 Frau Lorena RÜSTOW, geb. Gräfin Vitzthum von Eckstädt, in 6900 Heidelberg, Mönchhofstr. 26

Zum 86. Geb. am 13. 3. 91 Frau Gabriele SCHOLZ geb. Zwahr, in O-1500 Potsdam, Toni-Stemmler-Str. 17

Zum 85. Geb. am 25. 2. 91 Herrn Friedrich BINNER (Ratschin), in 4800 Bielefeld 1, Droste-Hülshoff-Str. 28

Zum 84. Geb. am 6. 3. 91 Frau Hedwig FRIEBE (jüngste Tochter von Schuhmacher Friebe), in 1000 Berlin 51, Residenzstr. 99

Zum 78. Geb. am 6. 3. 91 Frau Klara SCHOLZ geb. Schröter (Ratschin), in 7980 Ravensburg 1 - Schmalegg, Schenkenstr. 44

Zum 76. Geb. am 9. 3. 91 Herrn Paul RIESEL (Ehemann von Margarete Ilgner), in 3078 Stolzenau, Stettiner Str. 3

Zum 74. Geb. am 9. 3. 91 Frau Ruth BINGEN, geb. Erkenberg, in 4800 Bielefeld 1, Nobelstr. 7 c

Zum 70. Geb. am 8. 3. 91 Frau Gertrud ERNST, geb. Weißig, Ratschin, in 3071 Rohrsen, Kampstr. 64

Zum 70. Geb. am 13. 3. 91 Frau Elfriede HÖRTER, geb. Thiemann, in 5419 Groß-Maischeit, Stebacher Weg 31

Zum 65. Geb. am 28. 1. 91 nachträglich Herrn Herbert SCHWANITZ, Kapelle, in 6101 Reichelsheim, Sudetenstr. 17

Zum 65. Geb. am 24. 2. 91 Herrn Willi SCHRÖDER (Ehemann von Irmgard, geb. Stumpe), in 4500 Osnabrück, Am Funkturm 72

Zum 60. Geb. am 21. 1. 91 Frau Gretel KUHLMANN, geb. Friemelt, in 3071 Stöckse Kr. Nienburg

Zum 55. Geb. am 7. 3. 91 Frau Irmgard SIEKMANN, geb. Maywald, in 4430 Steinfurt 1, Bohlenstiege 38

Zum 55. Geb. am 17. 3. 91 Herrn Siegfried ZINGEL, Ratschin, in 4800 Bielefeld 16, Vogelbachweg 6

ULBERSDORF

Zum 90. Geb. am 21. 2. 91 Herrn Richardä SENK, in 3201 Algermissen OT Lühnde

Zum 70. Geb. am 16. 3. 91 Frau Anni WILLKOMM, in 5063 Overath, Höhenstr. 38

Zum 70. Geb. am 18. 3. 91 Frau Frieda TREISER, geb. Päsler, in 6090 Rüsselsheim, Waldstr. 59

VORHAUS

Zum 88. Geb. am 17. 2. 91 Herrn Alfred RENNEN, Schmiedemeister, in O-8500 Geißmannsdorf Kr. Bischofswerda

WILHELMSDORF

Zum 87. Geb. am 7. 3. 91 Frau Hedwig KNOBLOCH, in O-1800 Brandenburg, Feierabendheim Haus Wilhelmsdorf

Zum 74. Geb. am 5. 3. 91 Herrn Walter KIRSCH, in 5411 Kadenbach, Hauptstr. 19

Zum 71. Geb. am 23. 2. 91 Frau Erika HOFFMANN, geb. Förster, in O-8921 Niesky 2, Wilhelmmental

WITTGENDORF

Zum 83. Geb. am 13. 3. 91 Herrn Alfred SCHEUER, in 4755 Holzwickede, Berliner Allee 12



Heinz Schauer feiert am 15. März 1991 seinen 70. Geburtstag

Zum 70. Geb. am 15. 3. 91 Herrn Heinz SCHAUER, in 4755 Holzwickede, Hauptstr. 73. Seit 1948 haben die Wittgendorfer jedes Jahr „ihr Treffen“ in Heeren. Aufgebaut und geleitet von Frau Bresemann, weitergeführt von ihrem Mann Erich Bresemann.

Nach seinem Tode im Juni 1984 übernahm Heinz Schauer die Leitung mit sehr viel Einsatz. Alle Daten sind von ihm notiert und werden an die Heimatzeitung geschickt. Er scheut keine Mühe und Kosten für die Heimatfreunde.

Beim Treffen 1988 wurde die höchste Besucherzahl erreicht, auch das ist sein Verdienst. Danke Heinz!

Für das neue Lebensjahr alle guten Wünsche von Heimatfreunden aus Heeren, denen sich bestimmt alle anderen Wittgendorfer anschließen. Unsere Bitte: „Mach weiter Heinz!“ H.R.

Zum 65. Geb. am 3. 2. 91 nachträglich Herrn Erich WILLENBERG, in 3544 Sachsenhausen, Wildunger Str. 22

Zum 60. Geb. am 15. 3. 91 Herrn Günther WEINKNECHT, in 5427 Bad Ems, Brambacher Str. 56

Zum 55. Geb. am 14. 2. 91 nachträglich Frau Brigitte KRATZ, geb. Ertel, in 4600 Dortmund 13, Eulenstr. 5

Zum 50. Geb. am 7. 2. 91 nachträglich Herrn Wolfgang FRITSCH, in 4755 Holzwickede

Das Fest der Goldenen Hochzeit feiern am 15. 3. 91 die Eheleute BRASCHWITZ, in 7858 Weil/Rhein, Grenzweg 6.

Mit den Wittgendorfern gratulieren auch ganz herzlich die Goldberg-Haynauer Heimatnachrichten und wünschen alles Gute für die weitere gemeinsame Zukunft.

BERICHTIGUNG

In unserer Januar-Ausgabe gratulierten wir Frau Agnes KRÜGER, geb. Anders, zum 83. Geburtstag. Versehentlich wurde eine falsche Anschrift angegeben. Frau Krüger wohnt in 2271 Kellinghusen, Danziger Str. 2

† Unsere Toten †

HAYNAU

WÜRZBERGER, Eleonore, geb. Ossig, Bahnhofstr. 1, in 2940 Wilhelmshaven, Schillerstr. 80, am 4. 12. 90, 87 Jahre

MICHAEL, Elisabeth, in 6520 Worms, Gaustr. 38, am 12. 12. 90, 77 Jahre

BROCKENDORF

HERRMANN, Charlotte, geb. Ludewig (Tochter des Landwirts und Postagenten Oskar Ludewig und seiner Ehefrau Elisabeth, geb. Blasius, in 2000 Hamburg 61, Gernroder Weg 13, am 17. 1. 91, 78 Jahre

FALKENHAIN

MAI, Frieda, geb. Scharfenberg, 3200 Hildesheim, Schlesierstr. 7, am 4. 1. 91, 85 Jahre

GIERSDORF

GRUNDMANN, Walter, 2833 Beckeln, Wildeshauer Str. 72, am 20. 12. 90, 78 Jahre

GÖLLSCHAU

NIECHZIOL, Elisabeth, geb. Schirmer, 3280 Bad Pyrmont, Obere Str. 5, am 12. 1. 91, 73 Jahre

GRÖDITZBERG

KAUFMANN, Selma, geb. Scholz, O-155 Guttenpaaren, am 11. 1. 91, 86 Jahre

HARPERSDORF

BOCK, Josef (Ehemann von Johanna, geb. Hauptmann), 4800 Bielefeld 11, Innstr. 15, am 2. 1. 91, 58 Jahre

RÜFFER, Anni, 1000 Berlin-Heiligensee, Dambachstr. 68, am 26. 12. 90, 69 Jahre

HOCKENAU

ARNOLD, Martin, 2849 Visbek, Am Döller Damm, am 5. 1. 91, 89 Jahre

HOFFMANN, Werner, Ostdeutschland, am 3. 10. 90, 62 Jahre

HOHENLIEBENTHAL

WITWER, Richard, 8501 Schwaig, Friedenstr. 14 A, am 28. 9. 90, 87 Jahre

KAUFFUNG

PIEPER, Willi, 3017 Pattensen, Am Wall 14, am 3. 1. 91, 62 Jahre

WEIST, Richard, O-3705 Ilsenburg, Pfarrstr. 1, am 27. 10. 90, 77 Jahre

KONRADSWALDAU

MENZEL, Else, verw. Zobel, geb. Zobel, 4800 Bielefeld 16, Siedlung Grafenheide 20, am 3. 1. 91, 78 Jahre

KREIBAU

HAHN, Lina, geb. Dyhr, 5805 Breckerfeld, Köttingstr. 1, am 3. 1. 91, 79 Jahre

LEISERSDORF

WEHNERT, Martin, 6994 Niederstetten, Meisenweg 22, am 19. 1. 91, 76 Jahre

SCHOLZ, Erika, O-Glauchau, am 14. 11. 90, 65 Jahre. Auf Wunsch der Verstorbenen fand die Beisetzung in Leipzig statt.

LUDWIGSDORF

EVLER, Hedwig (Ehefrau von Erich E.), O-8122 Radebeul 1, August-Bell-Str. 46, am 11. 1. 91, 75 Jahre

POHLSWINKEL

TAPPERT, Marta, geb. Meier, O-6402 Mengsgeroth-Hämmern, Steinacher Str. 37, 1990 verstorben

PROBSTHAIN

FROMMHOLD, Reinhold, 2190 Cuxhaven-Altenwalde, Dahlienweg 19, am 28. 12. 90, 76 Jahre

RÖVERSDORF

HÄRTEL, Frieda, 4407 Emsdetten, Korrenkamp 18, im Alter von 84 Jahren verstorben

RÖSSMANN, Käthe, geb. Breiter, 4423 Gescher/Westf., v.-Galen-Str. 61, am 15. 1. 91, 52 Jahre

SANDWALDAU

STANDKE, Else, 4781 Hörste über Lippstadt, Ostring 17, im März 1989, 98 Jahre

TIEFHARTMANNSDORF

REIMANN, Hermann, auch Wolfsdorf, 4709 Bergkamen-Oberaden, Barbarastr. 26, am 19. 1. 91, 73 Jahre

WITTENDORF

JEZIERNY, Lieselotte, geb. Bresemann, 4700 Hamm 1, Heinrich-Brüning-Str. 5, am 21. 12. 90, 56 Jahre

Gesucht wird

Nr. 107 BERICHTIGUNG

In unserer Such-Anzeige Nr. 107 in der Januar-Ausgabe wurden Probsthainer Schulbilder von Frau A.E.C. Groen-Berger gesucht. Da eine falsche Hausnummer angegeben wurde, veröffentlichen wir die vollständige Anschrift noch einmal:

Frau A.E.C. Groen-Berger, früher Probsthain, jetzt 2595 Rg Den Haag, Jacob-Mosselstraat 81

Nr. 108

Die Pilgramsdorfer wollen ihr Treffen am 1. Juni 1991 zu einem Klassentreffen nutzen.

Es handelt sich um die Jahrgänge 1930/31 der Pilgramsdorfer Volksschule.

Da nur wenige Adressen bekannt sind, werden die Anschriften der nachstehend angeführten Schülerinnen und Schüler gesucht:

Else Lichner (Mädchenname)

Gerda Patting (Mädchenname)

Dora Göbel (Mädchenname)

Lotte Frömberg (Mädchenname)

Heinz Kaschner, Gerhard Müller, Wolfgang Binner, Oskar Hübner, Erhard Fiebig (früher Neuwiese).

Nachricht erbeten an: **Herrn Erich Zobel, Emserstr. 208, 4690 Herne 2**

Nr. 109

Rudolph Meyer, Bundesstraßenhaus 65, W-2859 Nordholz-Spieka, Tel. (0 47 41) 16 72, ist auf der Suche nach seinen Vorfahren. Sein Urgroßonkel Gottfried Meyer soll um 1850 und später Bäckermeister in Pilgramsdorf gewesen sein. Seine Nachfahren sollen bis zum Kriegsende in Pilgramsdorf gewohnt haben. Wer kennt sie noch? Rudolph Meyer würde gern mit ihnen in Verbindung treten.

Inserate in den
GOLDBERG-HAYNAUER
HEIMATNACHRICHTEN
informieren
alle Heimatfreunde!

Chronik der ev. Kirchengemeinde zu Märzdorf

Kreis Goldberg/Haynau in Schlesien

Zusammengestellt von Pastor G. Schneider im Februar 1901

(Im Original noch erhalten im Besitz von
Werner Striese aus Bächelsdorf, Anschrift: Moltkestraße 2, 7432 Bad Urach 1)

Vorwort

Als unsere liebe Kirche am 1. Dezember 1899 ihr 100jähriges Jubiläum mit dankbarem Preise der göttlichen Gnade feiern durfte, kam ich bei der Beschäftigung mit der Vergangenheit unserer Kirchengemeinde zu dem Gedanken, die hier und da zerstreut sich vorfindenden Nachrichten aus vergangenen Tagen zu sammeln und so manches denkwürdige und für unsere Gemeinde wichtige Ereignis der Vergessenheit zu entreißen und der Gemeinde zugänglich zu machen, den gegenwärtig lebenden Gemeindegliedern zu bleibender Erinnerung an den schönen Festtag, welchen Gott der Herr uns miteinander erleben ließ, dem heranwachsenden Geschlecht zur Förderung der Liebe zu Heimat und Gotteshaus.

In dieser Absicht ist dies Büchlein entstanden, welches ich Dir, liebe Gemeinde, als eine nachträgliche Jubiläumsgabe hierdurch übergebe mit der herzlichen Bitte, daß Du es Dir als dauernde Mahnung dienen lassenst an das Gotteswort, das den Eingang unseres Kirchleins schmückt: „Opfere Gott Dank, und bezahle dem Höchsten deine Gelübde!“

Märzdorf, im Februar 1901

G. Schneider, Pastor

Für den Bau der ersten (katholischen) Kirche in Märzdorf existiert die älteste Urkunde, somit auch die erste Urkunde von Märzdorf, ursprünglich Mertins- oder Martinsdorf, vom 17. Dezember 1400.

Bemerkenswert ist die Tatsache, daß die Bewohner vor 600 Jahren bereits seit Generationen ansässig waren (16 namentlich genannte Bauern).

Stiftungsurkunde der alten Märzdorfer Kirche.

Im Namen des Herrn! Amen.

Verhandlungen, welche in der Zeit geschehen, werden in der Zeit hinfällig und kraftlos, wenn sie nicht mit Hilfe von Zeugen und durch das Zeugnis von Schriftstücken Dauer erhalten. Daher thun wir, Benischins von Chußnitz, durch Königliche Majestät von Böhmen Landes-Hauptmann der Fürstentümer Schweidnitz und Jauer, allen und jeden, welche von Gegenwärtigem Kenntnis nehmen werden, kund, daß der Ritter Johann Stewitz, Erbherr des Dorfes Mertinsdorf im Bunzlauer Kreise, persönlich mit einer Bitte an mich herangetreten ist und mündlich das folgende vorgebracht hat: Geistig gesund und körperlich rüstig, weder gedrängt noch gezwungen, noch durch irgend welchen Irrtum oder Täuschung verleitet, im Vertrauen auf seiner Freunde fleißiges Zureden, auf Antrieb Gottes, von seinem Frömmigkeitseifer entbrannt, auf Einfluß des heiligen Geistes sorglich erwägend, daß nichts sicherer ist als der Tod und nichts unsicherer als die Todesstunde, und willens, in solcher Unge-

wißheit den besseren Weg zu wählen und seinem letzten Tage mit Liebeswerken zuzukommen — hat er eine bleibende testamentarische Bestimmung verordnet wie folgt:

Vorgenannter Johann Stewitz hat also vor, einen Neubau beziehungsweise eine neu zu gründende Kirche auf seinem Dorf und seinen Gütern Mertinsdorf, im Bunzlauer Kreise gelegen, auszustatten, zu gründen und zu erbauen mit Zustimmung und Bewilligung des ehrwürdigen Herrn Nikolaus Leo, gegenwärtigen Pfarrers zu Modelingsdorf. Dem Pfarrer zu Modelingsdorf aber hat er seinem und seiner Nachfolger Namen eine Vergünstigung zugewendet, und zwar für alle und jede Früchte und Einkünfte beziehungsweise für alle Nutzungen, Naturalien, Meßgelder, Opfer und übrigen Nießbräuche, welche der jeweilige Pfarrer dortselbst aus dem Dorfe Mertinsdorf gehabt und besessen hat und für welche er die fortlaufenden Einkünfte und Zinsen von seinen ihm von Gott verliehenen Gütern daselbst auf den Pfarrer zu Mertinsdorf durch eine unwiderrufliche Schenkung unter Lebenden übertragen hat, und zwar ausgenommen den rechten und billigen Erbzins, welcher von den dortigen Bauern, Einwohnern, Ackerleuten und Ackerbesitzern daselbst gegeben, bezahlt, übernommen und geschenkt zu werden pflegte: nämlich von den Äckern und Gütern der folgenden Bauern und ihrer Erben und Nachfolger: Erstens' Christian Am Ende von einer halben Hufe sechs Prager Groschen, Nicolaus Edeler achtzehn Groschen von anderthalb Hufen, Johannes Wolkmar von zwei Hufen Acker eine halbe Mark Groschen, Conrad beim Scholzen von einer halben Hufe sechs Groschen, Neumann von einer halben Hufe sechs Groschen, Peter Winkeler von acht Ruten Acker acht Groschen, Peter Wedemer von zehn Ruten Acker zehn Groschen, Nicolaus Krafft von anderthalb Hufen achtzehn Groschen, Jekelin von fünfzehn Ruten Acker sechzehn Groschen, Kuntze Blaul von fünfzehn Ruten Acker sechzehn Groschen, Peter Flans von sechzehn Ruten Acker sechzehn Groschen, Peter Hoffmann von einer Hufe einen Bierdung-Groschen, Ritsch Kirstan von einer Hufe einen Bierdung, Johann Knecht von einer Hufe einen Bierdung, Ricol Schubert der Kretschmer von einer halben Hufe sechzehn Groschen, Ricol Ortlieb am Gutschofe daselbst für anderthalb Hufen achtzehn Groschen, desgleichen für den Schwarzwaldebusch daselbst fünfzehn Groschen.

Vorbemerkter Johann Stewitz aber, so wie seine Erben und Nachfolger sind gehalten, von ihrem eigenen Gutschofe daselbst sechsunddreißig Groschen zu geben. Alle und jede vorgenannten Bauern aber und Einwohner der vorgenannten Güter und Acker sollen in jedem Jahre und für alle Zeiten dem vorerwähnten jeweiligen Pfar-

rer zu Modelingsdorf den vorgenannten immerwährenden Zins an seinem Termin, nämlich an Michaelis, zahlen, sowie sie es von langer Zeit her gepflegt haben. Und wenn sie an irgend welchen Zahlungsterminen für die Zahlung des vorgenannten Zinses nicht sorgen oder dieselbe versäumen, alsdann soll ohne irgend eine neue Aufforderung des Erbherrn der jeweilige Schulze zu Mertinsdorf berechtigt und verpflichtet sein, die vorbemerkten Bauern und ihre Nachfolger ohne jede Widerrede auszufpänden, und der jeweilige Pfarrer soll das Pfand oder die Pfänder bekommen und mit denselben Pfändern machen, was er kann, wie wenn alle Instanzen und Fristen mit ihnen erschöpft wären. Wenn aber, was nicht zu erwarten, der Schulze des vorgenannten Dorfes in der Auspfändung vorerwähnten Zinses saumselig sein sollte, alsdann ist vorgenannter Pfarrer zu Modelingsdorf berechtigt und verpflichtet, seinen Erbzins durch Prozeß des jeweiligen Herrn Offizials von Breslau einzufordern, ohne jedes Hindernis gleich wie man den Kirchzins zu fordern und einzutreiben pflegt, jedoch unter der Bedingung der Wahrung und immerwährender Unverletzlichkeit der Rechte, Gerichtsbarkeiten und Gerechtsame des vorgenannten Ritters Johann Stewitz, seiner Erben und Nachfolger.

Vorgenannter Johann Stewitz hat uns gebeten in seinem, seiner Nachfolger und Erben Namen, daß wir zu vorberichteter testamentarischer Bestimmung und zur Gründung der neuen Kirche unsere Erlaubnis und Zustimmung im Namen des Königs geben. Indem wir aber in Ansehung der Mehrung des Gottesdienstes und des göttlichen Lohnes und auf dringendes Bitten des vorerwähnten Johann Stewitz vorgenannte testamentarische Verordnung und Verfügung und die Gründung der neuen Kirche in allen ihren einzelnen Klauseln, Punkten und Artikeln wie vorstehend kraft und laut gegenwärtigen Briefes über besagte Einkünfte und Zinse gern genehmigen, befehlen wir durch Gegenwärtiges den Herrn Pfarrer damit, geben unsre Zustimmung, bestätigen und setzen ihn ein dergestalt,

daß sie dem jeweiligen Pfarrer und seinen jeweiligen Nachfolgern im Bezüge vorgenannter fordauernder Zinse und Einkünfte nebst der Zahlung des Zinses, welche dem Pfarrer selbst und seinen Nachfolgern und irgend welchen anderen zu leisten ist, im voraus gegeben werden müssen.

Indem wir durch Gegenwärtiges denselbigen Pfarrer und seine Nachfolger zu rechten gesetzmäßigen Besitzern genannter Einkünfte und Zinse bestellen, befreien, lösen und entbinden wir sie durch Gegenwärtiges ausdrücklich von allem Frondienst, Last oder jedweder anderen Art von Dienstbarkeit und Beschwerung unter dem Vorbehalt, daß vorbezeichnete testamentarische Verordnung und Bestimmung in allen ihren Punkten und Artikeln durch den hochwürdigen Vater in Christo und Herren, den Herrn Bischof Wenzeslaus von Breslau in womöglich besserer Art und Form bestätigt werde.

Zum Zeugnis dieser Sache und völliger Ersichtlichkeit aller einzelnen vorgenannten Punkte bestätigen wir alles Vorbemerkte, indem wir das von uns geführte königliche Siegel für Erbschaften und Lehen in den Fürstentümern Schweidnitz und Jauer dem Gegenwärtigen anheften.

Verhandelt und gegeben zu Schweidnitz im Jahre 1400 am Freitag nach dem Feste St. Luciae Marthris in Gegenwart der Ritter Janko von Chotziewiz, Unterhauptmannes

Johann Pussuld

Johann Bencke

Ricol von Uetheritz

und des Herrn Johann Kolmar, Pfarrer zu Schweidnitz, welcher die Verhandlung aufschrieb.

L.S.

Wenzeslaus

durch Gottes Gnade Römischer König
und König von Böhmen
und Herzog von Schweidnitz.

Weitere Auszüge können fortgesetzt werden, da uns die Fotokopie der Chronik vorliegt.

Horst Stephan und Waltraut, geb. Kühn
Wettinerweg 4, 3000 Hannover 1
Telefon (05 11) 63 79 58

In diesem Urwald gab es Windbruchstellen, „Lome“ genannt. Das alte Lohm ist ein in solcher Windbruchstelle angelegtes Dorf und hatte bereits um 1250 eine Kirche und 1288, wir urkundlich feststeht, einen deutschen Pfarrer mit Namen Friedrich. Das benachbarte Kreibau, das 1245 in einer Urkunde Ripi, 1304 Crywa, 1345 Scriba genannt wird, war ursprünglich nach Lohm eingepfarrt.

Wir wissen aus dem Jahr 1305, daß die Altenlohmer Kirche in Kreibau ein Alodialgut besaß. Ungefähr um 1330 ist jedoch die Altenlohmer Kirche und der dortige Pfarrhof zerstört worden. Oder man ließ, wie andere annehmen, die Kirche, die ohne Pfarrer war, zerfallen.

Herzog Boleslaus, der sich zwischen 1320 und 1340 in stetig zunehmender Geldnot befand, 1320 Gröditz mit der Gröditzburg für 300 Mark an Swolo von Busewoy verkaufte und Haynau und Goldberg für 5000 Mark verpfändete, hat, um sich dem Bischof von Breslau genehm zu machen, mit dem Hauptteil der Lohmer Pfarrbezüge ein neues Kanonikat im Stift zum Heiligen Kreuz in Breslau findiert. Wie lange die Lohmer Einkünfte nach Breslau gewandert sind, ist nicht bekannt. Wohl aber, daß 1335 in neuer Urkunde die Kirche de Scriba (Kreibau), nicht aber die von Lohm aufgeführt wird.

Man denkt sich den geschichtlichen Vorgang so, daß der Herzog Boleslaus vom Bischof von Breslau gedrängt wurde, die Lohmer Kirche und Pfarrei wieder aufzubauen. Da er aber in steter Geldverlegenheit war, bot er das Patronat über Lohm dem auf der Wasserburg zu Kreibau wohnenden Ritter an. Der Grundherr von Kreibau hat sich zur Patronatsübernahme bereiterklärt, aber offenbar die Bedingung an die Patronatslast geknüpft, daß Kreibau Pfarrsitz würde. Der Pfarrhof in Kreibau brauchte nicht erst groß aufgebaut und die Pfarre nicht dotiert zu werden. Die Altenlohmer Pfarre besaß ja das Alodialgut in Kreibau von 600 Morgen. In die Wohn- und Wirtschaftsgebäude des Gutes zog der Altenlohmer Pfarrer. So wurde zwischen 1325 bis 1335 Kirche und Pfarre von Altenlohm nach Kreibau verlegt.

Um dem alten Patron seine Patronatslast zu erleichtern, hat man ihm offenbar die Hälfte des Alodialgutes preisgegeben. Die Kreibauer Kirche besaß 1928 nur noch 300

Das Dorf Altenlohm gehört zu den ältesten Dörfern Schlesiens

Für Altenlohm war der 18. September 1936 ein großer Tag, es wurden die Glocken eingeholt. Frau Edith Omilian geb. Borgmann aus Bischdorf erinnerte uns daran, als sie uns im November 1990 nebenstehendes Bild einsandte. Was gibt es über die Kirchengemeinde Altenlohm zu sagen? Wir schlugen das Buch „Der Heimat Bild“ aus dem Jahr 1928 auf, das im Auftrage der Lehrerschaft des Kreises Hauptlehrer S. Knörlich aus Harpersdorf zusammengestellt. Pastor primarius Guhl berichtet dort über Altenlohm:

Das Dorf Altenlohm hat wahrscheinlich bereits vor 1175 als deutsches Dorf bestanden und gehört zu den weitaus ältesten deutschen Dörfern in Schlesien. Es lag in dem bis zu acht Meilen breiten Urwald, der noch um 1100 Schlesiens Grenze im Westen und Süden umsäumte, und dessen Überreste heute als Bunzlauer, Klitschdorfer und Görlitzer Heide vorhanden sind.



Am 18. September 1936 erhielt die Kirche in Altenlohm neue Glocken. Altenlohm gehört zu den ältesten deutschen Dörfern in Schlesien und wird schon 1175 urkundlich erwähnt. Es besaß eine der größten Dorfkirchen Schlesiens mit 2000 Sitzplätzen. — Das Bild sandte uns Edith Omilian, geb. Borgmann, früher Bischdorf, jetzt 1000 Berlin 13, Hofackerzeile 2

Morgen Land. Ein selbständiges Pfarramt ist in Altenlohm erst wieder im Jahr 1914 errichtet worden. Bis dahin war Kreibau die Mutterkirche, während Kreibau bis 1330 Tochterkirche von Lohm gewesen ist.

Weshalb Altenlohm erst 1936 neue Glocken erhielt, konnten wir nicht ergründen, vielleicht berichtet darüber ein Altenlohmer in der nächsten Ausgabe der Heimatnachrichten!

In der Ortschronik aus „Der Heimat Bild“ wird berichtet, daß nach dem Frieden von 1648, der den dreißigjährigen Krieg beendete, das Gotteshaus von Altenlohm Zufluchtskirche für evangelische Christen im Kreis Bunzlau wurde, das zum Fürstentum Jauer gehörte. Nach Parchwitzer und Liegnitzer Chroniken wurde die Kirche von Altenlohm nach Fürsprache von Karl XII. ganz im Stil der alten Friedenskirchen neu erbaut. Sie ist mit ihren 2000 Sitzplätzen

wohl eine der größten Dorfkirchen des Kreises. Von der alten Kirche blieben nur wenig bauliche Reste, aber mancherlei Altertümer, wie ein Flügelaltar, Beicht- und Betstühle und alte Bilder übrig. 1881 trennte sich das Modlauer Kirchspiel von Altenlohm. An die Zeit der Glaubenskämpfe erinnert auch der Flurname „Predigerwiese“. Der Aslauer Pfarrer Chr. Lävinius Greiff, auch Gryphius genannt, der in Altenlohm lebte, predigte jeden Sonntagmorgen um sechs Uhr von der Wiese aus über den Grenzgraben seinen Aslauer Beichtkindern. Bis zur Vertreibung der Deutschen aus Altenlohm läuteten deshalb jeden Morgen um fünf Uhr früh die Glocken von Altenlohm zur Erinnerung an jene Zeit. Gryphius lebte von 1616 bis 1664 und gehörte zu den bedeutendsten Dichtern seiner Zeit. Er gilt als Begründer der schlesischen Mundartdichtung. *Jutta Graeve*

Zahl der Vereinsmitglieder sei weiter angestiegen und betrug am Tag der Jahreshauptversammlung 1817 Mitglieder. Im Jahr 1991 sind wieder zahlreiche Ausstellungen im Haus Schlesien geplant und vom 11. Juli bis 30. Juli und vom 1. August bis 15. August finden im Haus Schlesien Sommerfreizeiten für Schlesier und Freunde Schlesiens statt. Anmeldungen hierfür sind an das Haus Schlesien, Döllendorfer Straße 412, Heisterbacherrott, 5330 Königswinter 41 zu richten.

Um die Arbeit im Haus Schlesien weiterhin aufrecht erhalten zu können, schlug Klaus Ullmann erstmals eine Beitragserhöhung vor, die von der außerordentlichen Mitgliederversammlung im Januar 1991 auch beschlossen wurde. Die Vorstandswahlen ergaben die Wiederwahl des 1. Vorsitzenden Dr. Klaus Ullmann, stellvertretende Vorsitzende wurden Wilfried v. Korn und Gudrun Gräfin Vitzthum, Schatzmeister Heinz Josef Berens und Beisitzer Peter Großpietsch, Hartmut Koschik MdB, Petra Messbacher, Robert Müller-Kox und Gerhard Simon. Dr. Herbert Hupka, Adolf Mrzik und Dr. Alfred Zappel hatten nicht wieder für Vorstandsämter kandidiert.

Haus Schlesien bleibt ein Zentrum schlesischer Kultur

Zur Jahreshauptversammlung kam Ende des Jahres der Verein Haus Schlesien in Heisterbacherrott zusammen. Der 1. Vorsitzende Dr. Klaus Ullmann ging in seinem Jahresrückblick auf die politische Lage nach der Anerkennung der Oder-Neiße-Grenze durch die Bundesregierung ein. Der Verzicht der Bundesregierung auf die deutschen Ostgebiete sei für die Vertriebenen eine bittere Enttäuschung. Es bestehe kein Zweifel, so Dr. Ullmann, daß die abgeschlossenen Verträge nicht den geringsten Versuch einer vergleichweisen Regelung enthalten. Sie können damit nicht zu einer befriedigenden Lösung führen und werden den Exodus aus Polen nur noch beschleunigen können. Um so wichtiger sei es, daß Brücken nach Schlesien geschlagen werden. Der Verein Haus Schlesien habe damit begonnen, zu den vier schlesischen Kreisen im

neuen Bundesland Sachsen und zu Deutschen in Oberschlesien Kontakte zu knüpfen. Im Januar fand eine Vortragsreihe über Görlitz im Haus Schlesien statt und in Oberschlesien wird den deutschen Freundschaftskreisen beim Aufbau deutscher Bibliotheken geholfen.

Nach dem Scheitern der Pläne für ein Landesmuseum in Hildesheim wird das Haus Schlesien verstärkt ein Kulturträger für Schlesien werden, erklärte Dr. Ullmann weiter. Die Ausstattung eines Teiles der sogenannten Altzimmer mit Naßzellen sei abgeschlossen. Der Rohbau der Hausmeisterei sei fast fertig. Trotz der vom Bund zur Verfügung gestellten Mittel werden hierfür noch erhebliche Gelder aufgebracht werden müssen.

Dr. Ullmann dankte für zahlreiche Spenden aus Kreisen heimattreuer Schlesier. Die



Wintergnade

Die Erde ist verschneit,
kein Lärm weit und breit,
Winterruh' deckt Schäden zu,
verhüllt trübe Spuren
in neuen Kulturen,
Schnee hält alle Fluren
in sanfter Gewalt —
nur Glockenklang erschallt,
verkündend die himmlische Wacht
in schweigender Winternacht.

Ruth Storm

Familiennachrichten

Schlesien-Lexikon

von Klaus Ullmann

336 Seiten, 313 Abb., Stadtplan, Landk., Leinen, DM 35,—

Dieses Buch spiegelt „die Liebe zu dem Land und des Landes zu seinen Menschen wider — wie es im Vorwort zum „Schlesien-Lexikon“ heißt. Das Lexikon gibt erschöpfende Antwort auf viele und vielerlei Fragen über Vergangenheit und Gegenwart dieses „zehnfachen interessanten Landes“, wie Goethe sagte.

Das Buch beginnt mit einem umfassenden Überblick über die bewegte Geschichte Schlesiens von der Steinzeit vor 6000 Jahren bis zur heutigen staatsrechtlichen Lage. Auch der literarisch Interessierte erfährt alles Wissenswerte.

Dieses Lexikon ist nicht nur als Nachschlagewerk zu nützen, sondern bietet zugleich mit seinen vielen Zitaten aus den Werken schlesischer Dichter oder volkstümlicher Verse einen Lesestoff voll köstlicher Erinnerungen an das vielgestaltige Land.

Das Buch „Schlesien-Lexikon“ ist zu beziehen durch Ihre

GOLDBERG-HAYNAUER HEIMATNACHRICHTEN

— Abt. Buchversand —

*Ich hab' den Berg nun überstiegen,
der euch noch Mühe macht.
Lebt wohl Ihr meine Lieben,
Gott hat es wohl gemacht.*

Nach schwerer Krankheit entschlief heute mein lieber Mann, unser guter Vater, Schwiegervater, Opa, Schwiegersohn, Bruder, Schwager, Onkel und Cousin

WILLI PIEPER

früher Kauffung

im Alter von 62 Jahren.

In Liebe und Dankbarkeit
nehmen wir Abschied:

FRIEDA PIEPER geb. Stief

GÜNTHER PIEPER

BRIGITTE PETERS geb. Pieper

WALTER PETERS

FLORIAN UND CHRISTINA

KLARA STIEF

UND ALLE ANGEHÖRIGEN

3017 Pattensen, Am Wall 14, den 3. 1. 1991

Die Beerdigung hat am Dienstag, dem 8. Januar 1991, um 13.00 Uhr von der Kapelle des Pattenser Friedhofes aus stattgefunden.

*Von guten Mächten wunderbar geborgen,
erwarten wir getrost, was kommen mag.
Gott ist mit uns am Abend und am Morgen
und ganz gewiß an jedem neuen Tag.*

Friedrich Bonhoeffer

In Dankbarkeit für alle Liebe und Fürsorge nehmen wir Abschied von unserer lieben Mutter, Schwiegermutter, Oma, Uroma, Schwester, Schwägerin, Cousine und Tante

ELSE MENZEL

verw. Zobel, geb. Zobel

* 15. 1. 1912 † 3. 1. 1991

früher Konradswaldau

In stiller Trauer:

**WALTER UND
WALTRAUD TITZE** geb. Zobel
MARION WOLF geb. Titze
**ULRICH UND
KERSTIN POLLMANN** geb. Titze
**MIT SINA
HERBERT UND
FRIEDA ZOBEL** geb. Schneeberger
**MIT FERNAND
PETER UND
CHRISTA MENZEL** geb. Menzel
**MIT EDWIN
UND ALLE ANVERWANDTEN**

4800 Bielefeld 16 (Brake), Siedlung Grafenheide 20

Die Beerdigung fand am Dienstag, dem 8. Januar 1991 statt.

Nach langer, schwerer Krankheit nahmen wir Abschied von meiner lieben Frau, guten Mutter, Schwiegermutter, Schwester, Cousine, Tante, Oma und Uroma

ELISABETH MICHAEL

geb. 5. 6. 1913 gest. 12. 12. 1990

früher Haynau

**FRITZ MICHAEL
KINDER, ENKEL, URENKEL
PAUL DIESLER,** Kiel
KÄTHE MICHEL, Weimar

6520 Worms/Rh., Gaustraße 38

Die Beisetzung fand am 17. Dezember 1990 auf dem Friedhof Worms statt.

Nach einem Leben erfüllt in Liebe und Sorge um die Seinen, trauern wir um meinen geliebten Mann, unseren guten Vater, Schwiegervater und besten Opa

Müllermeister
ERWIN DÖRFER

geb. 1. 2. 1913 gest. 27. 11. 1990

früher Leisersdorf

In stiller Trauer

RENATE DÖRFER geb. Wagner
**DIETMAR DÖRFER
UND FRAU INGRID
GISBERT DÖRFER UND FRAU VERA
ENKELKINDER KATJA, ROBERT
UND JULIANE**

O-8909 Görlitz, Gersdorfstraße 31
früher Wiesenmühle Hagenwerder

Wir haben am 24. Januar 1991 in Hamburg-Niendorf Abschied genommen von unserer lieben Mutter, Schwiegermutter, Großmutter, Schwester, Schwägerin und Tante

CHARLOTTE HERRMANN

geb. Ludewig

* 16. 3. 1912 † 17. 1. 1991

früher Brockendorf

In tiefer Dankbarkeit
und stiller Trauer

**HELMUT UND
LISELOTTE KÖRNER** geb. Herrmann
MIT FAMILIE
ANNEROSE SCHULTZE geb. Herrmann
MIT FAMILIE
**NORBERT UND
RENATE ACKERMANN** geb. Herrmann
HELENE LINDNER geb. Ludewig
MIT FAMILIE
SIEGFRIED LUDEWIG MIT FAMILIE
RUOLF LUDEWIG MIT FAMILIE

Hamburg 61, Gernroder Weg 13

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserer lieben Mutter, Schwiegermutter, Groß- und Urgroßmutter und Schwester

FRIEDA MAI

geb. Scharfenberg

* 10. 1. 1905 in Falkenhain

† 4. 1. 1991 in Hildesheim

In stiller Trauer

**ERICH UND
ROSEMARIE MAI** geb. Tschentscher
DR. ERHARD MAI
JENS UND ISA SCHADE geb. Mai
MIT CARINA
FRANK UND VOLKER

Nordstemmen, Nordwiesenweg 16

Die Trauerfeier fand am 8. 1. 1991 auf dem Friedhof in Nordstemmen statt.

Woas huste gesoat?

Wörter — Begriffe — Redewendungen
im kernigen Gebirgs-Schlesisch

von Siegfried Gringmuth

DM 3,50 + Porto u. Verpackung

Zu beziehen durch Ihre
GOLDBERG-HAYNAUER HEIMATNACHRICHTEN

— Abt. Buchversand —

Herr, dein Wille geschehe.

Heute verstarb plötzlich und unerwartet mein lieber Mann, unser guter Vater, lieber Opa, Bruder, Schwager und Onkel

ERNST BAIER

geb. 17. 2. 1916 gest. 20. 1. 1991
früher Pilgramsdorf

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied:

ERIKA BAIER geb. Regahl
HEINZ BAIER
ANGELIKA BAIER
ANDREA
UND ANVERWANDTE

5277 Marienheide, Kotthausen, Grenzstraße 1991
den 20. Januar 1991

Die Trauerfeier fand am 24. Januar 1991 statt.

Nach einem erfüllten Leben voller Liebe und Fürsorge für uns alle entschlief unsere herzengute Mutter, Schwiegermutter und Oma, unsere liebe Schwägerin, Cousine und Tante

ELEONORE WÜRZBERGER

geb. Ossig
* 27. 12. 1902 in Breslau
† 4. 12. 1990 in Wilhelmshaven
früher Haynau, Bahnhofstraße 1

Wir nehmen Abschied in Liebe und Dankbarkeit:

HEINRICH UND
GISELA VOIGT geb. Würzberger
PETER UND
EDDA WÜRZBERGER geb. Lorenz
HARTMUT, NORBERT, ELKE
UND SONJA
SOWIE ALLE ANGEHÖRIGEN

2948 Schortens-Grafschaft, Oestringer Straße 38
5205 St. Augustin 1, Sonnenrain 9

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserer guten, stets hilfsbereiten Schwester, Schwägerin, Tante und Cousine

ELISABETH NIECHZIOL

geb. Schirmer
* 15. 1. 1917 † 12. 1. 1991
früher Göllschau

In stiller Trauer

KLARA LATTIG geb. Schirmer
RUDOLF SCHIRMER
UND ALLE ANGEHÖRIGEN

3208 Bad Pyrmont-Löwensen, Obere Straße 5

Die Trauerfeier fand am Donnerstag, 17. Januar 1991, um 13.30 Uhr in der Friedhofskapelle Löwensen statt. Anschließend Beisetzung.

Unsere liebe Mutter, gütige Großmutter und Uroma

IDA TSCHENTSCHER

geb. Matzke
* 9. 2. 1901 in Konradswaldau
† 26. 1. 1991 in Forchheim
früher Alt-Schönau

Ist heimgegangen in den Frieden Gottes.

In stiller Trauer:

WALTRAUD FLACH geb. Tschentscher
MIT FAMILIE
SIGRID BENDITZ geb. Tschentscher
MIT FAMILIE

8550 Forchheim, Breitenlohestraße 24
1000 Berlin 41, Heinrich-Seidel-Straße 2

*Ein Mensch ist gut, der nicht vergißt,
daß ihm die Heimat heilig ist.*

Nach einem Leben erfüllt in Liebe und Sorge um die Seinen, trauern wir um meinen geliebten Mann, unseren guten Vater, Schwiegervater und Opa

MARTIN WEHNERT

geb. 5. 8. 1914 gest. 19. 1. 1991
früher Leisersdorf

In tiefer Trauer

FRIEDA WEHNERT geb. Zenker
INGRID PRETOR geb. Wehnert
MIT FAMILIE
FRIEDHELM WEHNERT
UND FAMILIE
UND ALLE ANGEHÖRIGEN

6994 Niederstetten, Meisenweg 22

Die Beerdigung fand am 22. Januar 1991 statt.

Nach langem, schwerem Leiden entschlief mein lieber Mann, Vater, Schwiegervater, unser guter Opa, Schwager und Onkel

Schmied RUDOLF BITTNER

früher Haynau/Schlesien, Wilhelmstraße

im Alter von 69 Jahren.

In Liebe und Dankbarkeit:

ANNA BITTNER geb. Lessig
KLAUS BITTNER
UND FRAU ISOLDE
MIT SUSANNE UND THOMAS
SOWIE ALLE ANVERWANDTEN

3548 Arolsen, Pestalozzistraße 6

Januar 1991

Danksagung

Für die vielen Glückwünsche und Aufmerksamkeiten anlässlich meines
80. GEBURTSTAGES

danke ich allen Heimatfreunden und Bekannten recht herzlich.

Elisabeth Menzel geb. Pätzold
 früher Konradswaldau

jetzt 4800 Bielefeld 1, Friedrich-Schultz-Straße 28

Heimatkarte
 von

Schlesien

5farbiger Kunstdruck
 mit 47 Wappen, einem farb.
 Innenstadtplan von Breslau
 und deutsch-polnischem
 Namensverzeichnis.
 12,- DM zzgl. Verp. u. Nachn.

Verlag Schädinsky
 Breite Str. 22 · D-3100 Celle
 Fax (051 41) 1005
 Tel. (051 41) 1001

Inserate
 in den
**GOLDBERG-HAYNAUER
 HEIMATNACHRICHTEN**
 informieren
 alle
 Heimatfreunde!

Busreisen 1991	Krummhübel	13. 07. bis 21. 07. 1991
	Goldberg	30. 05. bis 04. 06. 1991
	Liegnitz	26. 04. bis 01. 05. 1991 30. 05. bis 04. 06. 1991 06. 09. bis 11. 09. 1991
Reisebüro Sommer	Breslau	26. 04. bis 01. 05. 1991 06. 09. bis 11. 09. 1991
	Waldenburg	30. 05. bis 04. 06. 1991
	Hirschberg	13. 07. bis 21. 07. 1991
	Bad Warmbrunn	13. 07. bis 21. 07. 1991

Windmühlenweg 29 A
 4770 SOEST
 Tel. (0 29 21) 7 32 38

Fachreisebüro für Osttouristik **Ost Reise Service** GMBH

☎ 0521/1421 67+68

**Auch 1991 fahren wir wieder nach
 Goldberg · Liegnitz · Bunzlau · Jauer**

In Liegnitz übernachten wir wieder im Hotel Cuprum, alle Zimmer mit DU/WC.
 In Goldberg, Bunzlau und Jauer sind einfache Hotels.
Achtung: In Jauer im Hotel Arkady stehen pro Reiseternin nur 12 Plätze zur Verfügung, daher schnelle Anmeldung erforderlich.

Termine 1991: Von April bis Oktober von 5 bis 9 Reisetagen
Preise: schon ab **DM 428,-** (Goldberg)
Leistungen: Hin- und Rückreise im Fernreisebus mit Schlafsesseln, WC/Waschraum, Küche usw. — Hotel + Halbpension in Ihrem Zielort. Ausflugsprogramm, Reiseleitung.

ORS-Service-Leistungen!
Abfahrt auch in „Ihrer Nähe“ mit unseren Bussen ab 18 deutschen Städten! — **Pkw-Abstellplätze** während Ihrer Reisezeit bei uns in Bielefeld **kostenlos!**
NEU!!! Sie reisen mit Ihrem PKW zum gebuchten Zielort und erhalten dann die **ORS-PKW-Reise-Leistungen** = Hotel + Halbpension, Dolmetscher/Reisebetreuung.
Fordern Sie heute noch kostenlos den neuen farbigen ORS-Katalog für 1991 an!!!

4800 Bielefeld 14 · Artur-Ladebeck-Str. 139



Exclusive Bus-, Schiff- u. Flug-Reisen
 Charterflüge Hannover-Polangen Jeden Do. vom 9.5.-3.10.1991
Königsberg - Kurische Nehrung
Memel - Ostpreußen
 Kaunas - Riga - Reval - Baltikum

Tagl. Fahrverbindung Mukran (Rügen) - Memel

Unsere bekannten und gut organisierten Bus-Reisen
Pommern - Danzig - Masuren
Schlesien und Oberschlesien
 Reisekatalog-Beratung-Buchung-Visum

Greif Reisen  **A. Manthey GmbH**
 Universitätsstraße 2 · 5810 Witten-Heven
 Tel.: 02302/24044 · Fax 02302/25050 · Telex 8229039

NORDSEETOURIST-REISEN '91

Wir bieten Reisen von 4-10 Tagen ab 350,- DM

Sicher ist auch für Sie etwas dabei. Diese Orte fahren wir an:
 Allenstein, Arnoldsdorf, Bad Altheide, Bad Flinsberg, Bad Kudowa, Bad Landeck, Bad Reinerz, Barberhäuser, Breslau, Danzig, Elbing, Falkenberg, Frankenstein, Glatz, Goldberg, Grottkau, Grünberg, Hirschberg, Kolberg, Krummhübel, Landsberg, Leobschütz, Liegnitz, Münsterberg, Neisse, Oberschreiberhau, Oppeln, Posen, Reichenbach, Rosenthal, Sagan, Schlegel, Schloß Fürstenstein, Schneidemühl, Schweidnitz, Sprottau, Stargard, Stettin, Striegau, Stuhlseifen, Voigtsdorf, Waldenburg, Wölflersgrund, Wünschelburg, Ziegenhals.

Fordern Sie unseren Prospekt an!
Nordseetourist-Reisen
Alfons Krahl
 2882 Ovelgönne (früher Wallisfurth Kreis Glatz)
 Breite Straße 17-21, Telefon 0 44 01/8 19 16

Das Riesengebirge in 144 Bildern
Niederschlesien in 144 Bildern
 Leinen mit Schutzumschlag
 je Band **DM 28,-**

In beiden Büchern wird in herrlichen Schwarzweißfotos unsere Heimat präsentiert, sie zeigen uns das schöne Riesengebirge und die Schönheit der verlorenen Städte und Dörfer, die uns einmal Heimat waren.

Die Bildbände sind zu beziehen durch Ihre
GOLDBERG-HAYNAUER HEIMATNACHRICHTEN
 — Abt. Buchversand —

Herausg.: H.-D. Bittkau, Zeitungsverlag „Goldberg-Haynauer Heimatnachrichten“, Postf. 68 01 55, 3000 Hannover 61, Telefon 05 11 / 58 12 20. Schriftleitung: Hans-Dietrich Bittkau. — Erscheinungsweise: Monatlich 1 x — am 15. — Anzeigenschluß: 12 Tage vor Erscheinungsdatum. — Einsendeschluß: Für Geburtstage und Familiennachrichten 3 Wochen vor Erscheinen. — Bestellungen: Direkt beim Verlag und bei allen Postämtern der Bundesrepublik möglich. — Bezugspreis: Jährlich DM 36,— (einschl. Postzustellgebühr und 7 % Mehrwertsteuer), im voraus zu zahlen. Anzeigenpreise: Für Geschäftsanzeigen 1-spaltige 1-mm-Anzeige DM 0,95 zuzügl. MWSt Familienanzeigen: Für die 1-spaltige 1-mm-Zeile DM 0,70 zuzügl. MWSt., ausgenommen Werbemittler, auf Anfrage. — Konten: Postgirokonto: Hannover 499233-300 - Hans-Dietrich Bittkau, Hannover. Druck: Druckerei Bittkau GmbH, 3000 Hannover 61, Eichendorffstraße 2. — Beiträge, die mit dem Namen des Verfassers oder seinen Initialen gekennzeichnet sind, stellen die Meinung des Autors, nicht aber die Meinung der Redaktion dar. — Manuskriptentsendungen: Ohne Rückporto kann eine Rücksendung nicht erfolgen. — Eine Nichtentlösung der Bezugsgebühren bei der Post gilt nicht automatisch als Abbestellung. Abbestellungen: Nur halbjährlich im voraus zum 30. Juni bzw. 31. Dezember möglich.